

Module

sow021 - Introduction to political science

Module label	Introduction to political science			
Modulkürzel	sow021			
Credit points	6.0 KP			
Workload	180 h			
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor's Programme Social Studies (Bachelor) > Basismodule • Bachelor's Programme Sustainability Economics (Bachelor) > Wahlpflichtbereich • Dual-Subject Bachelor's Programme Politics-Economics (Bachelor) > Basismodule • Dual-Subject Bachelor's Programme Social Studies (Bachelor) > Basismodule • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module 			
Zuständige Personen	<p>Tepe, Markus (Module responsibility)</p> <p>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</p>			
Prerequisites				
Skills to be acquired in this module	<p>Inhaltlich: Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die wichtigsten Konzepte, Methoden und Forschungsinhalte der Politikwissenschaft eigenständig auf politikwissenschaftliche Phänomene anzuwenden.</p> <p>Formal: Erwerb der Fähigkeit, sich ein politikwissenschaftliches Phänomen exemplarisch zu erarbeiten und es in systematische Zusammenhänge einzuordnen, sowie der Fertigkeit, ein politikwissenschaftliches Phänomen analytisch zu beschreiben und eigene Einsichten schriftlich und mündlich darzustellen.</p>			
Module contents	<p>Das Modul bietet eine Einführung in die wichtigsten Konzepte, Methoden und Forschungsinhalte der Politikwissenschaft. Die Vorstellung der Akteure, Mechanismen und Institutionen politischer Systeme erfolgt auf Basis einer empirisch-analytischen Forschungsausrichtung, die sich darauf konzentriert Theorien zu politikwissenschaftlichen Phänomenen zu entwickeln und zu testen.</p> <p>Das Modul bietet u.a. eine Einführung in die Themen Regierungssysteme, Wahlsysteme, Parteiensysteme, Interessengruppen und soziale Bewegungen, Massenmedien, Legislative, Judikative, öffentliche Verwaltung und die internationalen Beziehungen.</p>			
Literaturempfehlungen	<ul style="list-style-type: none"> • Bernauer, Thomas, Detlef Jahn, Patrick Kuhn & Stefanie Walter (2013). Einführung in die Politikwissenschaft, 2. überarbeitete Auflage, Baden-Baden: Nomos. • Shepsle, Kenneth A. (2010). Analyzing Politics. Rationality, Behavior and Institutions, 2nd Edition, New York: W.W. Norton. 			
Links				
Languages of instruction	German, English			
Duration (semesters)	1 Semester			
Module frequency	jährlich			
Module capacity	unlimited			
Modullevel / module level	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)			
Modulart / typ of module	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	1 VL: 1.07.021 + 1 S: 1.07.022-028			
Vorkenntnisse / Previous knowledge				
Examination	Prüfungszeiten		Type of examination	
Final exam of module			KL	
Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Lecture		2	WiSe	28
Seminar		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sow031 - Political system of Germany and the EU

Module label	Political system of Germany and the EU			
Modulkürzel	sow031			
Credit points	6.0 KP			
Workload	180 h			
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor's Programme Social Studies (Bachelor) > Basismodule • Dual-Subject Bachelor's Programme Politics-Economics (Bachelor) > Basismodule • Dual-Subject Bachelor's Programme Social Studies (Bachelor) > Basismodule • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module 			
Zuständige Personen	<p>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</p> <p>Tepe, Markus (Module responsibility)</p>			
Prerequisites				
Skills to be acquired in this module	<p>Inhaltlich: Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über fundierte Kenntnisse zur Zusammensetzung und Funktionsweise der wichtigsten Institutionen des politischen Systems Deutschlands und der Europäischen Union und sind in der Lage, dieses Wissen eigenständig auf politikwissenschaftliche Phänomene in Deutschland und der EU anzuwenden.</p> <p>Formal: Erwerb der Fähigkeit, sich ein deutsches oder europäisches politikwissenschaftliches Phänomen exemplarisch zu erarbeiten und es in systematische Verfassungs- und Verfahrenszusammenhänge einzuordnen (Grundgesetz, EU-Vertrag) sowie die Fähigkeit, eigene Einsichten schriftlich und mündlich darzustellen.</p>			
Module contents	<p>In diesem Modul werden Aspekte der westlichen Demokratie in Deutschland und ihrer Einbindung in die Europäische Union beleuchtet. Dazu gehören die rechtlichen Grundlagen der beiden politischen Systeme, die wichtigsten Entscheidungen ihrer Konstituierung, die Elemente des politischen Kräftefeldes (Interessenverbände, Parteien, Wahlverhalten, Medien) sowie die politischen Institutionen in Deutschland (Bundestag, Bundesregierung, Bundesrat und Bundesverfassungsgericht) und der Europäischen Union.</p> <p>Die Bearbeitung dieser Inhalte wird auf Grundlage gesellschaftlicher Probleme in verschiedenen Politikfeldern vertieft.</p>			
Literaturempfehlungen	<ul style="list-style-type: none"> • Rudzio, Wolfgang 2011: Das politische System der Bundesrepublik Deutschland, 8. Aufl., Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften • Schmidt, Manfred G. 2011: Das politische System Deutschlands: Institutionen, Willensbildung und Politikfelder, 2. Aufl., München: Beck 			
Links				
Languages of instruction	German, English			
Duration (semesters)	1 Semester			
Module frequency	jährlich			
Module capacity	unlimited			
Modullevel / module level				
Modulart / typ of module	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	1 VL: 1.07.011 + 1 S: 1.07.012-017			
Vorkenntnisse / Previous knowledge				
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination		
Final exam of module	KL			
Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Lecture		2	SoSe	28
Seminar		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sow041 - Social Structure Analysis

Module label	Social Structure Analysis	
Modulkürzel	sow041	
Credit points	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor's Programme Social Studies (Bachelor) > Basismodule • Dual-Subject Bachelor's Programme Politics-Economics (Bachelor) > Basismodule • Dual-Subject Bachelor's Programme Social Studies (Bachelor) > Basismodule • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module 	
Zuständige Personen	<p>Heidenreich, Martin (Module responsibility)</p> <p>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</p>	
Prerequisites		
Skills to be acquired in this module	<p>Übersicht über die Entwicklung der Sozialstruktur der Bundesrepublik Deutschland im internationalen Vergleich.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden erstens die grundlegenden Konzepte der Ungleichheitsforschung und die Ansätze zur Analyse der deutschen und europäischen Sozialstrukturen. Hierzu gehört es auch, die jeweiligen Stärken und Schwächen der unterschiedlichen Theorieangebote zu erkennen. Zweitens sind die Studierenden in der Lage, die methodischen Grundlagen der empirischen, insbesondere der international vergleichenden Sozialstrukturanalyse zu beurteilen und die Grenzen nationalstaatlich fokussierter Ansätze einzuschätzen. Drittens sollen die Studierenden Kenntnisse über die Sozialstruktur der Bundesrepublik Deutschland im historischen und internationalen Vergleich erwerben.</p>	
Module contents	<p>In den letzten drei bis vier Jahrzehnten sind die sozialen Ungleichheiten in nahezu allen entwickelten Industriegesellschaften stark angestiegen. In dem Modul geht es um die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, die den Zugang zu erstrebenswerten sozialen Gütern, privilegierten Positionen und subjektivem Wohlbefinden für manche sozialen Gruppen dauerhaft und systematisch beschränken. Es geht darum, die Mechanismen sozialer Ungleichheiten herauszuarbeiten und somit auch Grundlagenwissen für die politische Bewertung und ggfs. Regulierung von Ungleichheiten bereitzustellen. In der aktuellen Ungleichheitsforschung gilt ein besonderes Augenmerk den Wechselwirkungen folgender institutioneller Sphären, die für die Produktion und Reproduktion sozialer Ungleichheiten zentral sind: Bildung, Arbeitsmarkt und Sozialpolitik (auch im inter- und transnationalen Rahmen).</p> <p>Wichtige Themen der Vorlesung sind Modernisierung, Individualisierung, Klassenstruktur, Bildung und Arbeitsmarkt, soziale Mobilität, Lebensläufe und Kohorten, Verteilung von Einkommen und Reichtum, Familie, Heiratsmärkte, Fertilität.</p>	
Literaturempfehlungen	<ul style="list-style-type: none"> • Geißler, Rainer, 2014: Die Sozialstruktur Deutschlands, 7. Auflage, Wiesbaden. • Mau, Steffen, und Nadine Schöneck-Voß (Hg.), 2013: Handwörterbuch zur Gesellschaft Deutschlands. Wiesbaden: Springer VS. • Statistisches Bundesamt in Zusammenarbeit mit WZB und DIW (Hrsg.), 2021: Datenreport 2021. Bonn: Bundeszentrale für Politische Bildung. 	
Links		
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency		
Module capacity	unlimited	
Modullevel / module level	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)	
Modulart / typ of module	Pflicht / Mandatory	
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method		
Vorkenntnisse / Previous knowledge		
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	<p>Klausur, in gleichen Teilen basierend auf der Vorlesung und auf einem der begleitenden Seminare (je 50% Anteil an der Klausur)</p> <p>Bonusleistungen: Bonusleistungen sind in der Regel vorbereitend auf eine Sitzung zu erbringen, sodass die Zusatzleistung einen Mehrwert für die Veranstaltung</p>	

Examination

Prüfungszeiten

Type of examination

ist. Die Klausur selbst muss mit mindestens 4,0 bestanden sein. Als Bonusleistungen hierfür sind (1.) schriftliche Textexzerpte vorgesehen, die einen der zu bearbeitenden Grundlagentexte bearbeiten und dabei die Fragestellung, Argumentation und wesentliche Kernpunkte herausarbeiten. Näheres zu den Anforderungen legt die Übungsleiter*in fest. Insgesamt können bis zu 3 Textexzerpte je Studierenden angefertigt werden. Die Textexzerpte müssen jeweils zu der entsprechenden Sitzung vorliegen. Damit kann die Gesamtnote um bis zu 0,3 Punkte verbessert werden. Neben den schriftlichen Textexzerpten sind auch (2.) Kurzreferate oder Sitzungsmoderationen möglich, mit denen die Gesamtnote um weitere 0,3 Punkte verbessert werden können. Welche der Bonusleistungen in den Veranstaltungen möglich sind, ist von der Übungsleiter*in vorab festzulegen.

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Lecture		4	SoSe	56
Seminar		2	SoSe oder WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

sow051 - Political Theory

Module label	Political Theory
Modulkürzel	sow051
Credit points	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none">• Bachelor's Programme Social Studies (Bachelor) > Basismodule• Dual-Subject Bachelor's Programme Politics-Economics (Bachelor) > Aufbaumodule• Dual-Subject Bachelor's Programme Social Studies (Bachelor) > Basismodule• Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module

Zuständige Personen	Sauermann, Jan (Module responsibility) Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)
---------------------	--

Prerequisites

Skills to be acquired in this module	<p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Ansätze der Normativen Politischen Theorie und Positiven Politischen Theorie zu verstehen. Sie erwerben die Fähigkeit, zentrale Begriffe der Politikwissenschaft zu benennen. Ferner lernen sie die Entstehung wichtiger theoretischer und politikphilosophischer Ideen und Konzepte kennen und vollziehen ihren Bedeutungswandel nach. Die Studierenden stellen Bezüge zu aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen her, hinterfragen und reflektieren diese kritisch. Sie sind in der Lage politische Phänomene zu analysieren und normativ einzuordnen. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, politische Theorien auf eigene Forschungsfragen anzuwenden.</p>
--------------------------------------	---

Module contents

Die Vorlesung gibt einen Überblick über zentrale theoretische Ansätze der normativen und positiven Politischen Theorie. Politische Theorie befasst sich unter anderem mit Rechten und Freiheiten, der Verteilung materieller Güter sowie der Ausübung von Macht und Herrschaft. Man kann sich diesen Themen aus zwei Perspektiven nähern. Die <i>normative Politische Theorie</i> ergründet, wie die Dinge sein <i>sollen</i> . Wie soll politische Macht ausgeübt werden? Welche Rechte und Freiheiten sollen gelten? Bei der <i>positiven Politischen Theorie</i> hingegen handelt es sich um eine empirische-analytische Perspektive, die vor allem auf Ansätze der Rational Choice Theorie, Social Choice Theorie und Spieltheorie zurückgreift. Die positive Politische Theorie versucht möglichst wertneutral zu erklären, wie reale politische Phänomene <i>sind</i> . Während also die normative Politische Theorie beispielsweise fragt, wie eine gerechte Güterverteilung aussehen sollte, erklärt die positive Politische Theorie die tatsächliche Verteilung von Reichtum in einer realen Gesellschaft.

Literaturempfehlungen	Normative Politische Theorie <ul style="list-style-type: none">• Schaal, Gary S. und Felix Heidenreich. 2016. Einführung in die Politischen Theorien der Moderne (3. Auflage). Opladen/Farmington Hills: Verlag Barbara Budrich/UTB.• Wolff, Jonathan. 2016. An Introduction to Political Philosophy (Third Edition). Oxford: Oxford University Press. Positive Politische Theorie <ul style="list-style-type: none">• Riechmann, Thomas. 2014. Spieltheorie (4. Auflage). München: Verlag Franz Vahlen.• Shepsle, Kenneth A. 2010. Analyzing Politics. Rationality, Behavior, and Institutions (Second Edition). New York/ London: W W Norton & Company.
-----------------------	---

Links	
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Modullevel / module level	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
Modulart / typ of module	Pflicht / Mandatory
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	
Vorkenntnisse / Previous knowledge	

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination		
Final exam of module		Klausur: 120 Min. Bonusleistungen: Bonusleistungen werden in den vorlesungsbegleitenden Seminaren erbracht. Die Bonusleistung ist die regelmäßige und fristgerechte Bearbeitung der Übungszettel. Die Klausur selbst muss mit mindestens 4,0 bestanden sein. Durch die Bonusleistung kann die Note um maximal zwei Notenstufen (0,3 bzw.0,7) verbessert werden.		
Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Lecture		4	WiSe	56
Seminar			WiSe	0
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sow112 - Political Economy and Labour

Module label	Political Economy and Labour			
Modulkürzel	sow112			
Credit points	9.0 KP			
Workload	270 h			
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Gymnasium) Politics-Economics (Master of Education) > Politische Bildung 			
Zuständige Personen	<p>Heidenreich, Martin (Module responsibility)</p> <p>Tepe, Markus (Module responsibility)</p> <p>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</p>			
Prerequisites				
Skills to be acquired in this module	<p>Inhaltlich: Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über Grundkenntnissen der politischen Ökonomie und der Arbeitssoziologie. Formal: Erwerb der Fähigkeit, sich ein Thema der politischen Ökonomie bzw. der Arbeitssoziologie exemplarisch zu erarbeiten, es in systematische Zusammenhänge einzuordnen sowie eigene Einsichten schriftlich und mündlich darzustellen. Hierdurch erwerben die Studierenden die Fähigkeit, Chancen und Risiken einer digitalisierten und globalisierten Arbeitswelt und Wirtschaft einzuschätzen.</p>			
Module contents	<p>Das Modul besteht aus einer Vorlesung zum Thema Ökonomische Theorie der Politik und einem Seminar, in dem der Wandel der Arbeitsgesellschaft aus soziologischer Perspektive behandelt wird. Die Vorlesung bietet eine Einführung in die vergleichende politische Ökonomie (Comparative Political Economy). Die Grundidee besteht darin, politische Entscheidungsprozesse und die Funktionsweise politischer Institutionen unterschiedlicher Länder aus der Perspektive der politischen Ökonomie zu untersuchen. Dazu werden verschiedene Aspekte der vergleichenden ökonomischen Theorie der Politik vorgestellt, wie z.B. die ökonomische Theorie der Demokratie und Autokratie, der Bürokratietheorie, die ökonomische Theorie der Interessengruppen, politische Konjunkturzyklen, Staatsverschuldung, Globalisierung, etc. Die Vorlesung stützt sich dabei auf einfacher analytische Modelle und verbindet, wann immer dies möglich ist, Theorie mit ländervergleichender Empirie. In dem Seminar werden Kenntnisse über die moderne Arbeitsgesellschaft vermittelt und die zunehmende Bedeutung subjektiver, wissensbasierter, digitalisierter und globalisierter Arbeitsformen und der damit einhergehende Wandel der Beschäftigungsstrukturen rekonstruiert. Im nächsten Schritt wird die institutionelle Regulierung von Arbeit und Innovationen in ausgewählten Dimensionen (Beruf, Arbeitsbeziehungen, Arbeitsmarkt und Ungleichheiten) diskutiert und auf aktuelle Diskussionen über die Entgrenzung, Prekarisierung und Globalisierung der Arbeit eingegangen. Abschließend wird auf die von Land zu Land unterschiedlichen institutionellen Regulierungen von Arbeit eingegangen.</p>			
Literaturempfehlungen	<p>Blankart, Charles B. (2017) Öffentliche Finanzen in der Demokratie. Eine Einführung in die Finanzwissenschaft. München: Vahlen. 9. Auflage Böhle, Fritz, G. Günter Voß und Günther Wachtler (Hrsg.), 2010: Handbuch Arbeitssoziologie. Wiesbaden: VS. Clark, W. R., Golder, M., & Golder, S. N. (2013) Principles of comparative politics. Washington, London, Sage. Hirsch-Kreinsen H, Iltermann P and Niehaus J (2018) Digitalisierung industrieller Arbeit: Die Vision Industrie 4.0 und ihre sozialen Herausforderungen. Baden-Baden: Nomos. Mueller, Dennis (2003) Public Choice III. Cambridge: Cambridge University Press.</p>			
Links				
Languages of instruction				
Duration (semesters)	1 Semester			
Module frequency	Wintersemester			
Module capacity	unlimited			
Reference text	<p>Dieses Modul ist für die Studierenden im M.Ed. Gymnasium - Politik/Wirtschaft mit dem Studienbeginn <u>nach dem Wintersemester 2020/21</u> kein Bestandteil des Curriculums. Bitte beachten Sie die Angaben Ihrer Prüfungsordnung: https://uol.de/studiengang/pruefungen/politik-wirtschaft-master-education-gym-499</p>			
Modullevel / module level	MM (Mastermodul / Master module)			
Modulart / typ of module	Pflicht / Mandatory			
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	1 VL + 1 S			
Vorkenntnisse / Previous knowledge				
Examination	Prüfungszeiten		Type of examination	
Final exam of module			PF	
Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Lecture		2	WiSe	28

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sow113 - Globalisation and Labour

Module label	Globalisation and Labour	
Modulkürzel	sow113	
Credit points	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Gymnasium) Politics-Economics (Master of Education) > Politische Bildung 	
Zuständige Personen	<p>Heidenreich, Martin (Module responsibility)</p> <p>Mattes, Jannika (Module responsibility)</p>	
Prerequisites	Bereitschaft zur Lektüre englischer Fachliteratur	
Skills to be acquired in this module	<p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, verschiedene Aspekte des Wandels der globalisierten Arbeits- und Wissensgesellschaft (insbesondere gesellschaftliche, wirtschaftliche, politische, kulturelle und ökologische Aspekte) differenziert zu verstehen und zueinander in Bezug zu setzen. Sie kennen sozialwissenschaftliche Technisierungs- und Globalisierungstheorien und können diese vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen kritisch reflektieren. Sie verfügen über Grundkenntnissen der politischen Ökonomie und der Arbeitssoziologie. Hierdurch erwerben die Studierenden die Fähigkeit, Chancen und Risiken einer digitalisierten und globalisierten Arbeitswelt und Wirtschaft einzuschätzen.</p>	
Module contents	<p>In der Vorlesung werden grundlegende sozialwissenschaftliche Analysen der zunehmend grenzüberschreitenden Reichweite gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und politischer Prozesse vorgestellt. Das Konzept der Globalisierung verweist darauf, dass die innerstaatlichen Herausforderungen, vor die sich Politik und Wirtschaft gestellt sehen, enger mit weltwirtschaftlichen Rahmenbedingungen und den äußeren Beziehungen von Staaten verknüpft sind. Gleichzeitig geht die Verbreitung neuer Transport-, Informations- und Kommunikationstechnologien mit einer erhöhten Nachfrage nach qualifizierten Arbeitskräften, zunehmenden sozialen und territorialen Ungleichheiten, einer Öffnung nationaler Wirtschaftsräume und einer Intensivierung transnationaler Beziehungen einher. Auch aktuelle Themen wie Klimawandel lassen sich nicht nationalstaatlich lösen. Daher werden in dieser Vorlesung die mit der Globalisierung von Politik und Gesellschaft verbundenen Tatsachen theoretisch und empirisch erörtert.</p> <p>Das Seminar vermittelt Kenntnisse über die moderne Arbeitsgesellschaft und rekonstruiert die zunehmende Bedeutung subjektiver, wissensbasierter, digitalisierter und globalisierter Arbeitsformen und der damit einhergehende Wandel der Beschäftigungsstrukturen. Im nächsten Schritt wird die institutionelle Regulierung von Arbeit und Innovationen in ausgewählten Dimensionen (Beruf, Arbeitsbeziehungen, Arbeitsmarkt und Ungleichheiten) diskutiert und auf aktuelle Diskussionen über die Entgrenzung, Prekarisierung und Globalisierung der Arbeit eingegangen. Abschließend wird auf die von Land zu Land unterschiedlichen institutionellen Regulierungen von Arbeit eingegangen.</p>	
Literaturempfehlungen	<p>Kessler, Johannes (2016): Theorie und Empirie der Globalisierung. Grundlagen eines konsistenten Globalisierungsmodells. Wiesbaden: Springer.</p> <p>Scherrer, Christoph, Kunze, Caren (2011): Globalisierung. Göttingen: Vandenhoeck Ruprecht. Zusätzliche Literatur wird über Stud.IP bereitgestellt.</p> <p>Böhle, Fritz, G. Günter Voß und Günther Wachtler (Hrsg.), 2018: Handbuch Arbeitssoziologie. 2 Bände. Wiesbaden: VS.</p>	
Links		
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency		
Module capacity	unlimited	
Modullevel / module level	MM (Mastermodul / Master module)	
Modulart / typ of module	Wahlpflicht / Elective	
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method		
Vorkenntnisse / Previous knowledge		
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
	Portfolio: 1 Vortrag (15-20 Minuten) im Seminar und eigenständige Gestaltung der anschließenden Sitzung; 1 Essay: ca. 3.000 Wörter	

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Lecture		2	SoSe	28
Seminar		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sow214 - Multilevel Governance

Module label	Multilevel Governance
Modulkürzel	sow214
Credit points	6.0 KP
Workload	180 h

Verwendbarkeit des Moduls

- Bachelor's Programme Biology (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen
- Bachelor's Programme Biology (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Haupt- und Realschulen sowie Lehramt an Gymnasien
- Bachelor's Programme Biology (Bachelor) > PP Lehramt an Grund- und Hauptschulen
- Bachelor's Programme Biology (Bachelor) > PP Lehramt an Gymnasien
- Bachelor's Programme Biology (Bachelor) > PP Lehramt an Haupt- und Realschulen more...
- Bachelor's Programme Biology (Bachelor) > PP Lehramt an Realschulen
- Bachelor's Programme Biology (Bachelor) > PP Lehramt für Sonderpädagogik
- Bachelor's Programme Business Administration and Law (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen
- Bachelor's Programme Business Administration and Law (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Haupt- und Realschulen sowie Lehramt an Gymnasien
- Bachelor's Programme Business Administration and Law (Bachelor) > PP Lehramt an Grund- und Hauptschulen
- Bachelor's Programme Business Administration and Law (Bachelor) > PP Lehramt an Gymnasien
- Bachelor's Programme Business Administration and Law (Bachelor) > PP Lehramt an Haupt- und Realschulen
- Bachelor's Programme Business Administration and Law (Bachelor) > PP Lehramt an Realschulen
- Bachelor's Programme Business Administration and Law (Bachelor) > PP Lehramt für Sonderpädagogik
- Bachelor's Programme Business Informatics (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen
- Bachelor's Programme Business Informatics (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Haupt- und Realschulen sowie Lehramt an Gymnasien
- Bachelor's Programme Business Informatics (Bachelor) > PP Lehramt an Grund- und Hauptschulen
- Bachelor's Programme Business Informatics (Bachelor) > PP Lehramt an Gymnasien
- Bachelor's Programme Business Informatics (Bachelor) > PP Lehramt an Haupt- und Realschulen
- Bachelor's Programme Business Informatics (Bachelor) > PP Lehramt an Realschulen
- Bachelor's Programme Business Informatics (Bachelor) > PP Lehramt für Sonderpädagogik
- Bachelor's Programme Chemistry (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen
- Bachelor's Programme Chemistry (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Haupt- und Realschulen sowie Lehramt an Gymnasien
- Bachelor's Programme Chemistry (Bachelor) > PP Lehramt an Grund- und Hauptschulen
- Bachelor's Programme Chemistry (Bachelor) > PP Lehramt an Gymnasien
- Bachelor's Programme Chemistry (Bachelor) > PP Lehramt an Haupt- und Realschulen
- Bachelor's Programme Chemistry (Bachelor) > PP Lehramt an Realschulen
- Bachelor's Programme Chemistry (Bachelor) > PP Lehramt für Sonderpädagogik
- Bachelor's Programme Comparative and European Law (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen
- Bachelor's Programme Comparative and European Law (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Haupt- und Realschulen sowie Lehramt an Gymnasien
- Bachelor's Programme Comparative and European Law (Bachelor) > PP Lehramt an Grund- und Hauptschulen
- Bachelor's Programme Comparative and European Law (Bachelor) > PP Lehramt an Gymnasien
- Bachelor's Programme Comparative and European Law (Bachelor) > PP Lehramt an Haupt- und Realschulen
- Bachelor's Programme Comparative and European Law (Bachelor) > PP Lehramt an Realschulen
- Bachelor's Programme Comparative and European Law (Bachelor) > PP Lehramt für Sonderpädagogik
- Bachelor's Programme Computing Science (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen
- Bachelor's Programme Computing Science (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Haupt- und Realschulen sowie Lehramt an Gymnasien
- Bachelor's Programme Computing Science (Bachelor) > PP Lehramt an Grund- und Hauptschulen
- Bachelor's Programme Computing Science (Bachelor) > PP Lehramt an Gymnasien
- Bachelor's Programme Computing Science (Bachelor) > PP Lehramt an Haupt- und Realschulen
- Bachelor's Programme Computing Science (Bachelor) > PP Lehramt an Realschulen
- Bachelor's Programme Computing Science (Bachelor) > PP Lehramt für Sonderpädagogik
- Bachelor's Programme Economics and Business Administration (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen
- Bachelor's Programme Economics and Business Administration (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Haupt- und Realschulen sowie Lehramt an Gymnasien
- Bachelor's Programme Economics and Business Administration (Bachelor) > PP Lehramt an Grund- und Hauptschulen
- Bachelor's Programme Economics and Business Administration (Bachelor) > PP Lehramt an Gymnasien
- Bachelor's Programme Economics and Business Administration (Bachelor) > PP Lehramt an Haupt- und Realschulen
- Bachelor's Programme Economics and Business Administration (Bachelor) > PP Lehramt an Realschulen

- Dual-Subject Bachelor's Programme Slavic Studies (Bachelor) > PP Lehramt an Gymnasien
- Dual-Subject Bachelor's Programme Slavic Studies (Bachelor) > PP Lehramt an Haupt- und Realschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Slavic Studies (Bachelor) > PP Lehramt an Realschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Slavic Studies (Bachelor) > PP Lehramt für Sonderpädagogik
- Dual-Subject Bachelor's Programme Social Studies (Bachelor) > Aufbaumodule
- Dual-Subject Bachelor's Programme Social Studies (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Social Studies (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Haupt- und Realschulen sowie Lehramt an Gymnasien
- Dual-Subject Bachelor's Programme Social Studies (Bachelor) > PP Lehramt an Grund- und Hauptschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Social Studies (Bachelor) > PP Lehramt an Gymnasien
- Dual-Subject Bachelor's Programme Social Studies (Bachelor) > PP Lehramt an Haupt- und Realschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Social Studies (Bachelor) > PP Lehramt an Realschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Social Studies (Bachelor) > PP Lehramt für Sonderpädagogik
- Dual-Subject Bachelor's Programme Special Needs Education (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Special Needs Education (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Haupt- und Realschulen sowie Lehramt an Gymnasien
- Dual-Subject Bachelor's Programme Special Needs Education (Bachelor) > PP Lehramt an Grund- und Hauptschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Special Needs Education (Bachelor) > PP Lehramt an Gymnasien
- Dual-Subject Bachelor's Programme Special Needs Education (Bachelor) > PP Lehramt an Haupt- und Realschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Special Needs Education (Bachelor) > PP Lehramt an Realschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Special Needs Education (Bachelor) > PP Lehramt für Sonderpädagogik
- Dual-Subject Bachelor's Programme Special Needs Education (Bachelor) > PP Lehramt für Sonderpädagogik
- Dual-Subject Bachelor's Programme Sport Science (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Sport Science (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Haupt- und Realschulen sowie Lehramt an Gymnasien
- Dual-Subject Bachelor's Programme Sport Science (Bachelor) > PP Lehramt an Grund- und Hauptschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Sport Science (Bachelor) > PP Lehramt an Gymnasien
- Dual-Subject Bachelor's Programme Sport Science (Bachelor) > PP Lehramt an Haupt- und Realschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Sport Science (Bachelor) > PP Lehramt an Realschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Sport Science (Bachelor) > PP Lehramt für Sonderpädagogik
- Dual-Subject Bachelor's Programme Technology (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Technology (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Haupt- und Realschulen sowie Lehramt an Gymnasien
- Dual-Subject Bachelor's Programme Technology (Bachelor) > PP Lehramt an Grund- und Hauptschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Technology (Bachelor) > PP Lehramt an Gymnasien
- Dual-Subject Bachelor's Programme Technology (Bachelor) > PP Lehramt an Haupt- und Realschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Technology (Bachelor) > PP Lehramt an Realschulen
- Dual-Subject Bachelor's Programme Technology (Bachelor) > PP Lehramt für Sonderpädagogik
- Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module
- Fach-Bachelor Pädagogisches Handeln in der Migrationsgesellschaft (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen
- Fach-Bachelor Pädagogisches Handeln in der Migrationsgesellschaft (Bachelor) > PP Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Haupt- und Realschulen sowie Lehramt an Gymnasien
- Fach-Bachelor Pädagogisches Handeln in der Migrationsgesellschaft (Bachelor) > PP Lehramt an Grund- und Hauptschulen
- Fach-Bachelor Pädagogisches Handeln in der Migrationsgesellschaft (Bachelor) > PP Lehramt an Gymnasien
- Fach-Bachelor Pädagogisches Handeln in der Migrationsgesellschaft (Bachelor) > PP Lehramt an Haupt- und Realschulen
- Fach-Bachelor Pädagogisches Handeln in der Migrationsgesellschaft (Bachelor) > PP Lehramt an Realschulen
- Fach-Bachelor Pädagogisches Handeln in der Migrationsgesellschaft (Bachelor) > PP Lehramt für Sonderpädagogik
- kein Abschluss European Studies in Global Perspectives > Society, Economy and Politics
- Master of Education Programme (Special Needs Education) Politics (Master of Education) > Mastermodule
- Master of Education Programme (Vocational and Business Education) Politics (Master of Education) > Mastermodule

Zuständige Personen

Selck, Torsten Jörg (Module responsibility)

Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)

Prerequisites

Skills to be acquired in this module

Durch vergleichende Betrachtung lernen die Studierenden, ihre Kenntnisse über politische Systeme in den internationalen Kontext einzuordnen und kritisch zu reflektieren.

Ziele des Moduls sind das Erarbeiten theoretischer Grundlagen der vergleichenden Politikwissenschaft sowie das Kennenlernen ausgewählter theoriegeleiteter Studien mit empirischen Bezügen. Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, politische Entwicklungen aus unterschiedlichen politikwissenschaftlichen Perspektiven zu analysieren und zu beurteilen, und Fragen und Problemlagen im Bereich der Politik darzustellen und zu vermitteln. Darüber hinaus findet eine Erweiterung von fachsprachlichen Kompetenzen im Englischen statt.

Module contents	<p>Anknüpfend an wissenschaftliche Befunde der vergleichenden Forschung im Bereich politischer Systeme wird ein Bestand der Werte, Institutionen und Verhaltensweisen entfaltet, der die Grundlagen für staatliches Handeln bildet.</p> <p>Danach wird die Wirkungsweise unterschiedlicher Organisationsformen und politischer Entscheidungsmuster vor dem Hintergrund spezifischer gesellschaftlicher Traditionen erörtert, bevor die Interaktion von Politikstrukturen, Politikprozessen und Politikgehalten dargestellt wird.</p> <p>In der Vorlesung konzentrieren wir uns sowohl auf Lehrbuchmaterial als auch auf moderne Klassiker und neuere empirische Arbeiten.</p>
------------------------	---

Literaturempfehlungen	<ul style="list-style-type: none"> • Hague, Rod and Martin Harrop (2013), Comparative Government and Politics, 9th edition, Palgrave Macmillan. • Artikel aus internationalen Fachzeitschriften.
------------------------------	--

Links	
Languages of instruction	German, English
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Dieses Modul ist für die Studierenden im Zwei-Fächer-Bachelor Politik-Wirtschaft mit Studienbeginn nach dem Wintersemester 2020/21 kein verpflichtender Bestandteil des Curriculums und kann nur im Rahmen des Professionalisierungsbereichs absolviert werden.
Modullevel / module level	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
Modulart / typ of module	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht

Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method

Vorkenntnisse / Previous knowledge

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		HA

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Lecture		2	WiSe	28
Seminar		2	WiSe	28
Seminar	European Studies in Global Perspectives	2	WiSe	28

Präsenzzeit Modul insgesamt	84 h
------------------------------------	------

sow270 - Introduction to didactics of political education

Module label	Introduction to didactics of political education
Modulkürzel	sow270
Credit points	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Dual-Subject Bachelor's Programme Politics-Economics (Bachelor) > Aufbaumodule • Dual-Subject Bachelor's Programme Social Studies (Bachelor) > Aufbaumodule • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Special Needs Education) Politics (Master of Education) > Mastermodule • Master of Education Programme (Vocational and Business Education) Politics (Master of Education) > Mastermodule
Zuständige Personen	<p>Oeftering, Tonio (Module responsibility)</p> <p>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</p>
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	<p>Die Studierenden reflektieren ihre eigenen Alltagstheorien zu politischen Lernprozessen. Sie erwerben Kenntnisse über gesellschaftliche Voraussetzungen und demokratietheoretische Begründungen der Ziele und Möglichkeiten politischer Bildung in schulischen und außerschulischen Kontexten.</p> <p>Parallel zur Vorlesung und Diskussion der theoretischen Ansätze werden im Seminar exemplarisch problem- und konfliktbezogene Sachanalysen durchgeführt, wobei Kompetenzen zur Gestaltung, Reflexion und Metakommunikation von politischen Lernprozessen im Mittelpunkt stehen.</p> <p>Die Studierenden entwickeln bei der Evaluation selbst erarbeiteter fallbezogener Lernprojekte Diagnosekompetenz für politisch-gesellschaftswissenschaftliche Lernprozesse. Sie können die Interdependenz von Lernvoraussetzungen, Zielen, Inhalten und methodischen Entscheidungen für konkrete Lernprozesse analysieren, begründen und kritisch reflektieren.</p> <p>Das Tutorium unterstützt die Studierenden bei der Erweiterung ihrer fachdidaktischen Methodenkompetenz und theoriegeleiteten Reflektionsfähigkeit im Hinblick auf die Prüfungsleistung.</p>
Module contents	<p>Was ist politisches Lernen? Kinder und Jugendliche als entfremdete Zuschauer oder als politische Akteure? Wozu politische Bildung: Emanzipation, Demokratisierung und/oder Systemstabilisierung? Wie werden politische und gesellschaftliche Probleme zum Gegenstand von Lernprozessen? Sind politische Lernprozesse administrativ planbar?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kollektive Planung und Evaluation kooperativer Lernvorhaben - Erprobung und Reflexion eines Lernprozesses im Begründungskontext fachdidaktischer Kriterien (Problemorientierung, Kontroversität, kategoriales Lernen, Subjektorientierung usw.) an einem aktuellen Fallbeispiel - Analyse von Unterrichtspraxis, Planungsprozessen und Methoden der Politischen Bildung
Literaturempfehlungen	<ul style="list-style-type: none"> • Breit, Gotthard u.a. (2006): Methodentraining für den Politikunterricht II, Schwalbach/Ts. • Frech, Siegfried/Kuhn, Hans-Werner/Massing, Peter (Hrsg.) (2010): Methodentraining für den Politikunterricht I. Mikro- und Makromethoden, Schwalbach/Ts. • Lange, Dirk/Reinhardt, Volker (Hrsg.) (2007): Basiswissen Politische Bildung, Baltmannsweiler Bd. 1: Konzeptionen Politischer Bildung Bd. 2: Strategien der Politischen Bildung Bd. 6: Methoden Politischer Bildung • Lösch, Bettina/Thimmel, Andreas (Hrsg.) (2010): Kritische politische Bildung. Ein Handbuch, Schwalbach/Ts. [Bonn 2011] • Reinhardt, Sybille (2011): Politik-Didaktik. Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II, Berlin • Sander, Wolfgang (Hrsg.) (2007): Handbuch politische Bildung, Schwalbach/Ts. [Bonn]
Links	
Languages of instruction	German, English
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Modullevel / module level	
Modulart / typ of module	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	6 KP 1 V: 051+ 1 S: 052-056 Pflicht 2. /3./4. FS Vertretung Politikdidaktik
Vorkenntnisse / Previous knowledge	

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination		
Final exam of module	werden in der Vorlesung bekannt gegeben	HA		
Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Lecture		2	SoSe	28
Seminar		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sow711 - Introduction to Political Didactics

Module label	Introduction to Political Didactics	
Modulkürzel	sow711	
Credit points	9.0 KP	
Workload	270 h	
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module 	
Zuständige Personen	<p>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</p> <p>Winkelmann, Rolf (Module responsibility)</p>	
Prerequisites	Einführung in Stud.IP und die internetgestützte Lernumgebung, Basiscurriculum	
Skills to be acquired in this module	<p>Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die Entwicklung grundlegender Konzeptionen der Politikdidaktik in ihrem zeitgeschichtlichen Kontext. Fähigkeiten zur sozialwissenschaftlichen Begründung fachdidaktischer Prinzipien und zur kritischen Analyse politischer Bildungsprozesse werden vertieft. Parallel zum Einführungsseminar und zur Diskussion der theoretischen Ansätze werden in einem der Wahlpflichtseminare exemplarisch problem- und konfliktbezogene Sachanalysen durchgeführt, wobei die Planungs-, Reflexions- und Metakommunikationskompetenz für die Gestaltung von Lernprozessen der politischen Bildung im Mittelpunkt stehen. Bei der Evaluation und politikdidaktischen Analyse selbst erarbeiteter fallbezogener Lernprojekte werden fachspezifische Methoden der politischen Bildungsforschung im Hinblick auf subjektive Politikvorstellungen, fachliches Orientierungswissen und unter dem Aspekt der Geschlechterdemokratie vorgestellt und angewendet. Die Studierenden entwickeln Diagnosekompetenz für politisch-gesellschaftswissenschaftliche Lernprozesse. Sie können die Interdependenz von Lernvoraussetzungen, Zielen, Inhalten und methodischen Entscheidungen für konkrete Lernprozesse analysieren, begründen und kritisch reflektieren.</p>	
Module contents	<p>Politikdidaktik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in konzeptionelles politikdidaktisches Denken • Theorien, Konzeptionen und Geschichte der Politischen Bildung • Analyse von Unterrichtspraxis, Planungsprozessen und Methoden der Politischen Bildung • kollektive Planung und Evaluation kooperativer Lernvorhaben • Erprobung und Reflexion eines Lernprozesses im Begründungskontext fachdidaktischer Kriterien (Problemorientierung, Kontroversität, Wissenschaftsorientierung, Teilnehmerorientierung, Selbstreflexivität, Policyorientierung usw.) an einem aktuellen Fallbeispiel • themenbezogene Erprobung didaktischer und methodischer Zugänge im Fach Politik und Wirtschaft • Fachunterrichtsforschung, Geschlechterverhältnisse, diversitätsreflexive Politische Bildung 	
Literaturempfehlungen	<ul style="list-style-type: none"> • Adorno, Theodor W. (1970): Erziehung zur Mündigkeit. Vorträge und Gespräche mit Hellmut Becker 1959-1969, Frankfurt • Betz, Tanja/Gaisser, Wolfgang/Pluto, Liane (Hrsg.) (2010): Partizipation von Kindern und Jugendlichen. Forschungsergebnisse, Bewertungen, Handlungsmöglichkeiten, Schwalbach/Ts. [Bonn] • Breit, Gotthard u.a. (2006): Methodentraining für den Politikunterricht II, Schwalbach/Ts. • Eis, Andreas/Salomon, David (Hrsg.) (2014): Gesellschaftliche Umbrüche gestalten – Transformationen in der Politischen Bildung, Schwalbach/Ts. • Holzkamp, Klaus (1993): Lernen – Subjektwissenschaftliche Grundlegung, Frankfurt/M. • Lange, Dirk/Reinhardt, Volker (Hrsg.) (2007): Basiswissen Politische Bildung, Baltmannsweiler (Bd. 1: Konzeptionen Politischer Bildung; Bd. 2: Strategien der Politischen Bildung; Bd. 4: Forschung und Bildungsbedingungen; Bd. 6: Methoden Politischer Bildung) • Lösch, Bettina/Thimmel, Andreas (Hrsg.) (2010): Kritische politische Bildung. Ein Handbuch, Schwalbach/Ts. [Bonn 2011] • Reinhardt, Sibylle (2012): Politikdidaktik. Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II, Berlin • Sander, Wolfgang (Hrsg.) (2014): Handbuch politische Bildung, Schwalbach/Ts. [Bonn] • Steffens, Gerd/Widmaier, Benedikt (Hrsg.) (2008): Politische und ökonomische Bildung. Konzepte – Leitbilder – Kontroversen, Wiesbaden 	
Links		
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency	jährlich	
Module capacity	unlimited	
Modullevel / module level	---	
Modulart / typ of module	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	1 VL: 1.07.111+1 SE: 112 o. 113	
Vorkenntnisse / Previous knowledge		
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Nach Absprache am Ende des Moduls	Portfolio (Essay zum Pflichtseminar, Projekt- und Seminarevaluation)

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Lecture		2	SoSe	28
Seminar		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sow720 - Europeanization and Transnational Processes

Module label	Europeanization and Transnational Processes
Modulkürzel	sow720
Credit points	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Gymnasium) Politics-Economics (Master of Education) > Politische Bildung
Zuständige Personen	<p>Selck, Torsten Jörg (Module responsibility)</p> <p>Heidenreich, Martin (Module responsibility)</p> <p>Tepe, Markus (Module responsibility)</p> <p>Lehrenden, Die im Modul (Module counselling)</p>
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	<p>Vertiefungsgebiete 1. Politische Soziologie (1.07.062+1.07.0621 oder 0622 oder 0624) Inhaltlich: Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die Entstehung und die Veränderung der Einstellungen individueller und kollektiver politischer Akteure (z.B. Wähler, Politiker, Parteien, Verbände, Verwaltung) und ihres Verhaltens im Kontext politischer Strukturen und Prozesse theoretisch zu erfassen und empirisch zu bearbeiten. Formal: Erwerb der Fähigkeit, eine Theorie der Einstellungs- und Verhaltensforschung eigenständig auf ein ausgewähltes Politikfeld anzuwenden und auf Grundlage einer kleinen empirischen Analyse zu validieren sowie die Fähigkeit, eigene Einsichten schriftlich und mündlich darzustellen. 2. Sozialwissenschaftliche Europastudien (1.07.063+1.07.0631) Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die Prozesse europäischer Integration, ihre soziokulturellen und gesellschaftlichen Grundlagen und ihre inhärenten Spannungen und Dilemmata selbstständig zu analysieren. Am Beispiel transnationaler Vergesellschaftungsprozesse in Europa sollen Problembewusstsein und das Verständnis für empirische Zusammenhänge und theoretische Optionen geweckt werden. 3. Internationale Beziehungen (1.07.081+1.07.082 o. 083 o. 085 o. 086 o. 087) Ziele des Moduls sind das Erarbeiten theoretischer Grundlagen der internationalen Beziehungen sowie das Kennenlernen ausgewählter theoriegeleiteter Studien mit empirischen Bezügen. Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, aktueller internationale Entwicklungen und Konflikte aus unterschiedlichen politikwissenschaftlichen Perspektiven zu analysieren und zu bereiten, Fragen und Problemlagen im Bereich der internationalen Beziehungen darzustellen und zu vermitteln. Darüber hinaus findet eine Erweiterung von fachsprachlichen Kompetenzen im Englischen statt.</p>
Module contents	<p>In dem Modul können verschiedene, international vergleichende Soziologien und Vertiefungsbereiche gewählt werden, u.a. Politische Soziologie, Sozialwissenschaftliche Europastudien sowie Internationale Beziehungen. Vorlesung und Seminar müssen jeweils im selben Vertiefungsgebiet besucht werden. 1. Politische Soziologie Die Vorlesung führt ein in die wissenschaftliche Analyse von politischen Einstellungen und Verhaltensweisen. Im Mittelpunkt der Vorlesung stehen die wichtigsten theoretischen Ansätze zur Erklärung politischer Einstellungen und politischen Verhaltens und die Methoden der politikwissenschaftlichen Einstellungs- und Verhaltensforschung. Dementsprechend werden u.a. die folgenden Themen behandelt: Politische Sozialisation, Ideologien, Werte- und Wertewandel, politische Partizipation, soziales Kapitel, Wahlsoziologie, politische Kommunikation, Parlamentssoziologie, Bürokratie- und Eliteforschung. In dem vertiefenden, politikfeldbezogenen Seminar können die Studierenden ihre Kenntnisse der politikwissenschaftlichen Einstellungs- und Verhaltensforschung auf verschiedenen Politikfeldern (Wirtschaft, Arbeit, Bildung, Soziales, etc.) exemplarisch anwenden, eine wissenschaftliche Fragestellung formulieren und selbstständig bearbeiten. 2. Sozialwissenschaftliche Europastudien Aufgrund der Europäisierung und Globalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft wachsen in allen Berufsfeldern die Anforderungen an Kenntnisse europäischer und globaler Strukturen. In den "Sozialwissenschaftlichen Europastudien" sollen solche Kenntnisse über die europäischen Länder und die europäische Union vermittelt werden. Hierbei wird davon ausgegangen, dass "Europa" keine fest umrissene räumliche, politische oder gesellschaftliche Einheit ist. Gleichzeitig aber ist Europa mehr als ein Ensemble unverbundener Völker, Kulturen, Sprachen und Geschichten. "Europa" ist vielmehr ein Beispiel für einen neuartigen transnationalen Raum, der zum einen das zu eng gewordene Korsett nationalstaatlich regulierter Räume überschreitet und der zum anderen durch institutionell stärker eingebettete Beziehungen als die Weltgesellschaft gekennzeichnet ist. Den sozialwissenschaftlichen Europastudien geht es um die Analyse der demographischen, wohlfahrtsstaatlichen, wirtschaftlichen, politischen und soziokulturellen Dimensionen und Dynamiken dieses Raumes. 3. Internationale Beziehungen In der Vorlesung werden vorwiegend neuere angewandte Studien aus dem Bereich der internationalen Beziehungen diskutiert. Es geht außerdem darum, ausgehend von tagespolitischen Ereignissen politikwissenschaftliche Fragestellungen auf der theoretischen Ebene zu erarbeiten.</p>
Literaturempfehlungen	<p>Politische Soziologie Kaina, Viktoria und Andrea Römmele (2009) Politische Soziologie. Ein Studienbuch, Wiesbaden, VS Verlag für Sozialwissenschaften. Dalton, Russell J. und Hans-Dieter Klingemann (2007) The Oxford Handbook of Political Behavior, Oxford, Oxford University Press. Sozialwissenschaftliche Europastudien Eigmüller, Monika und Steffen Mau, 2010: Gesellschaftstheorie und Europapolitik. Wiesbaden: VS-Verlag. Immerfall, Stefan/Göran Therborn, Göran (Hg.) (2010): Handbook of European Societies. Berlin: Springer. Mau; Steffen, und Roland Verwiebe, 2009: Die Sozialstruktur Europas. Konstanz: UVK Internationale Beziehungen Ausgewählte Artikel aus internationalen Fachzeitschriften in den Seminaren.</p>
Links	
Languages of instruction	German, English

Duration (semesters)	1 Semester			
Module frequency	jährlich			
Module capacity	unlimited			
Reference text	<i>Dieses Modul ist für die Studierenden im M.Ed. Gymnasium - Politik/Wirtschaft mit dem Studienbeginn nach dem Wintersemester 2020/21 kein Bestandteil des Curriculums. Bitte beachten Sie die Angaben Ihrer Prüfungsordnung: https://uol.de/studiengang/pruefungen/politik-wirtschaft-master-education-gym-499</i>			
Modullevel / module level				
Modulart / typ of module				
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	6 KP Vorschlag zur Belegung des Moduls: 1 V: 062 + 1 S: 0621 oder 0622 oder 2S: 063+0631 oder 1 V: 081 + 1 S: 082-085 2. FS Martin Heidenreich, Markus Tepe, Torsten Selck			
Vorkenntnisse / Previous knowledge				
Examination	Prüfungszeiten		Type of examination	
Final exam of module			HA	
Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Lecture		2	SoSe	28
Seminar		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

ökb019 - Economics education - Introductory module

Module label	Economics education - Introductory module	
Modulkürzel	ökb019	
Credit points	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Dual-Subject Bachelor's Programme Economic Education (Bachelor) > Basismodule • Dual-Subject Bachelor's Programme Politics-Economics (Bachelor) > Basismodule • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module 	
Zuständige Personen	<p>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</p> <p>Schröder, Rudolf (Module responsibility)</p>	
Prerequisites		
Skills to be acquired in this module	<p>Students:</p> <ul style="list-style-type: none"> • discuss economics education as a component of personal development relevant to current and future life situations; • reconstruct the historic lines of development of economics education • analyse various teaching approaches with regard to the development of economics education • describe the components of an overall concept of economics education • analyse the current requirements of career transitions • reconstruct career orientation as an individual process that takes place on the interface between personal motives, social environment and the labour market • categorise career orientation within an overall concept of economics education • work out the didactical and school educational elements of contemporary career and study orientation. 	
Module contents	<p>Teaching principles of economics education (3 ECTS)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Economics education as an integral part of general education • Competences of general economics education • Historic lines of development of economics education • Conceptual approaches to economics education • Components of a contemporary overall concept of economics education <p>Principles of career and study orientation (3 ECTS)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Situation of career transition after secondary levels I and II • Relevant advanced modules after secondary levels I and II • Career and study orientation as a task of economics education • Career choice theories • Shaping and promotion of career choice competence • Important elements of school concepts for career and study orientation 	
Literatureempfehlungen	<p>Kaminski, H./Eggert K./ Koch, M./ Hänke, S. (2011): Einführung in die Fachdidaktik der ökonomischen Bildung. Baustein D 10. Oldenburg: Institut für Ökonomische Bildung. Kaminski, H./Krol. G.-J. (2008) (Hg.): Ökonomische Bildung: legitimiert, etabliert, zukunftsfähig. Stand und Perspektiven. Bad Heilbrunn: Klinkhardt. Schröder, R./Stabbert, R./v. Walcke-Schuldt, J. (2015): Berufsorientierung Sek I Baustein D09, Oldenburg: Institut für Ökonomische Bildung. Schröder, R./Stabbert, R./Cornelius, P. (2013): Berufs- und Studienorientierung Sek II, 2. vollständig überarbeitete Auflage, Oldenburg: Institut für Ökonomische Bildung.</p>	
Links	http://www.uni-oldenburg.de/wire/ioeb/studienangebote/	
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency	jährlich	
Module capacity	unlimited	
Reference text	-	
Modullevel / module level	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)	
Modulart / typ of module	Pflicht / Mandatory	
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method		
Vorkenntnisse / Previous knowledge		
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP erforderlich - Prüfungstermin und Prüfungsart siehe Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current	<p>- Für den Studiengang **Ökonomische Bildung** - Klausur (2 Stunden)</p> <p>- Für den Studiengang **Politik-Wirtschaft** 1 Modulprüfung - Klausur (120 min.)</p>
Form of instruction	Vorlesung und Übung (

Sie müssen sich für **beide** Veranstaltungen anmelden!
)

SWS	4
Frequency	WiSe
Workload Präsenzzeit	56 h

ökb021 - Private households and businesses

Module label	Private households and businesses
Modulkürzel	ökb021
Credit points	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Dual-Subject Bachelor's Programme Economic Education (Bachelor) > Basismodule • Dual-Subject Bachelor's Programme General Education (Bachelor) > Aufbaumodule • Dual-Subject Bachelor's Programme Politics-Economics (Bachelor) > Basismodule • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module
Zuständige Personen	<p>Schröder, Rudolf (Module responsibility)</p> <p>Loerwald, Dirk (Module responsibility)</p> <p>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</p>
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	<p>Students:</p> <ul style="list-style-type: none"> • develop an understanding of the functions of private households and consumers in the economic process • have a command of behavioural theory principles in economics • analyse explanatory models of consumer behaviour • understand the pricing mechanism in perfect markets • analyse the functions of businesses in the economic process, in both the general economic process and regional economies • deal with fundamental attributes of businesses (esp. organization, management, legal forms) • apply the fundamentals of external accounting • develop questions for the orientation internship.
Module contents	<p>Principles of micro- and macroeconomic aspects of private households</p> <ul style="list-style-type: none"> • Functions of private households in the economic process • Consumers in the market economy • Starting points for the explanation of consumer behaviour • Development of a simple market model <p>Principles of the organisation of economic and social processes in businesses</p> <ul style="list-style-type: none"> • Businesses in the economic cycle • Attributes of businesses • Preconditions for entrepreneurial activity • Legal principles, esp. legal forms and sales contracts • Principles of external accounting • Basic functions and management <p>Accompanying session for the orientation internship: Regional economies and career orientation – Preparation for orientation internship</p> <ul style="list-style-type: none"> • Development of questions for the orientation internship • Fulfilment of the orientation internship • Evaluation of the orientation internship <p>(28 contact hours & 152 self-study, see PB)</p>
Literatureempfehlungen	<p>Breisig, T. (2009): Betriebliche Organisation, Oldenburg: IÖB. Krol, G.-J./Karpe, J./Zoerner, A. (2014): Die Stellung der Privaten Haushalte im Wirtschaftsgeschehen, 3. aktualisierte Auflage, Oldenburg: IÖB. Mankiw, N./Taylor, M. (2012): Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 5. überarbeitete und erweiterte Auflage, Stuttgart: Schäffer-Poeschel. Weber, W. (2014): Unternehmen als ökonomische und soziale Aktionszentren, Oldenburg: IÖB.</p>
Links	<p>https://www.uni-oldenburg.de/nc/studium/studiengang/?tab=profile&id_studg=131 und https://www.uni-oldenburg.de/nc/studium/studiengang/?tab=profile&id_studg=546</p>
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	-
Modullevel / module level	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
Modulart / typ of module	Pflicht / Mandatory
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	2 SE mit Ü / 2 VL mit Ü
Vorkenntnisse / Previous knowledge	

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP erforderlich - Prüfungstermin und Prüfungsart siehe Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current	Für den Studiengang **Ökonomische Bildung** - Klausur (2 Stunden) Für den Studiengang **Politik-Wirtschaft** 1 Modulprüfung - Klausur (120 min.)
Form of instruction	Vorlesung und Übung (<i>Sie müssen beide Veranstaltungen belegen! Die Veranstaltung 2.04.023 ist integriert und bereitet auf das Orientierungspraktikum vor.</i>)	
SWS	4	
Frequency	WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

ökb051 - Recent approaches and fields of application of economics

Module label	Recent approaches and fields of application of economics	
Modulkürzel	ökb051	
Credit points	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Dual-Subject Bachelor's Programme Economic Education (Bachelor) > Basismodule • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Gymnasium) Politics-Economics (Master of Education) > Ökonomische Bildung 	
Zuständige Personen	<p>Loerwald, Dirk (Module responsibility)</p> <p>Schröder, Rudolf (Module responsibility)</p>	
Prerequisites	Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen des Moduls über Stud.IP erforderlich, Einführung in Stud.IP und die internetgestützte Lernumgebung	
Skills to be acquired in this module	<p>Students</p> <ul style="list-style-type: none"> - Are familiar with the lines along which economic thinking has developed - Understand how key concepts of micro- and macro-economic theory fit into the history of economic thought - Are familiar with theories of Institutional Economics and can apply these to the discussion of problems - Have a basic understanding of new approaches to Game Theory, behavioural economics and experimental economic research - Can identify similarities and differences between the various theoretical approaches 	
Module contents	<p>The module comprises two lectures:</p> <p>The Development of Economic Thinking, and Recent Approaches This lecture will deal, first, with the history of economic thought and the main lines of its development. Starting with classic approaches (e.g. Smith and Ricardo), we will go on to discuss the key ideas of selected economists (e.g. Marx, Keynes, Friedman and Schumpeter). We will classify these according to the paradigms of economic theory on which they are based. Next, the lecture will focus on more recent, as well as the very latest, approaches to economics. Here we will present the main outlines of New Institutional Economics, Game Theory, Behavioural Economics and experimental economic research.</p> <p>Micro-Economic Theories and Their Areas of Application The second lecture discusses important micro-economic theories. These include approaches related to Institutional Economics (Transaction Cost Theory, Property Rights Theory, Principal Agent Theory), decision-making theories, organisational theories and resource-oriented theories. These will be discussed in a social context and also in the context of the history of economic ideas. We will also analyse the relevance of these theories to firms and the world of business today. How useful are they to the actions and decisions of business people?</p>	
Literatureempfehlungen	<ul style="list-style-type: none"> - Beck, H. (2014): Behavioral Economics. Eine Einführung. Wiesbaden. - Breisig, T. (2009): Betriebliche Organisation - Gerum, E. (2011): Unternehmensverfassung. Oldenburg - Göbel, E. (2002): Neue Institutionenökonomik. Konzepte und betriebswirtschaftliche Anwendungen. Stuttgart. - Kurz, H.-D. (2013): Geschichte des ökonomischen Denkens Taschenbuch. München. - Pfriem, R. (2011): Heranführung an die Betriebswirtschaftslehre. 3. Aufl. Marburg: Metroplis - Pierenkemper, T. (2012): Geschichte des modernen ökonomischen Denkens. Große Ökonomen und ihre Ideen. 4. Auflage. Göttingen. - Richter, R./Furubotn, E. G. (2010): Neue Institutionenökonomik: eine kritische Würdigung. 4., überarbeitete und erweiterte Auflage. Tübingen. - Schwaiger, M.; Meyer, A. (Hrsg.) (2009): Theorien und Methoden der Betriebswirtschaft: Handbuch für Wissenschaftler und Studierende. München. 	
Links	http://www.uni-oldenburg.de/wire/ioeb/studienangebote/	
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency	jährlich	
Module capacity	unlimited	
Reference text	-	
Modullevel / module level	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)	
Modulart / typ of module	Pflicht / Mandatory	
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	2 SE mit Ü	
Vorkenntnisse / Previous knowledge		
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP	Written exam (2 hours)

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
	erforderlich - Prüfungstermin und Prüfungsart siehe Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current	
Form of instruction	Seminar und Übung (<i>Sie müssen beide Veranstaltungen belegen!</i>)	
SWS	4	
Frequency	SoSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

ökb031 - State and international economic ties

Module label	State and international economic ties	
Modulkürzel	ökb031	
Credit points	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Dual-Subject Bachelor's Programme Economic Education (Bachelor) > Basismodule • Dual-Subject Bachelor's Programme Politics-Economics (Bachelor) > Basismodule • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module 	
Zuständige Personen	<p>Loerwald, Dirk (Module responsibility)</p> <p>Schröder, Rudolf (Module responsibility)</p> <p>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</p> <p>Modulverantwortlichen, Die (Prüfungsberechtigt)</p>	
Prerequisites		
Skills to be acquired in this module	<p>Students:</p> <ul style="list-style-type: none"> • know about the tasks and structural elements of an economic system; • are familiar with allocation, distribution and stabilization as the central tasks of national economic policy; • understand the functions of the state with regard to the setting up of the economic system; • are familiar with the rationale, objectives, carriers, fields of operation and problems of national economic policy; • recognize and reflect on the extra-economic dimensions of national economic policy; • are familiar with and assess explanatory approaches to international economic ties 	
Module contents	<p>Principles of the economic system and functions of the state</p> <ul style="list-style-type: none"> • Economic system concepts • Social market economy in the Federal Republic of Germany • Economic policy actors • Economic policy decision-making process • Principles of international economic ties • Significance of international economic ties for the Federal Republic of Germany • Structure and scope of international economic ties • Grounds and explanatory approaches of international economic ties. 	
Literatureempfehlungen	<p>Frey, B. S./Kirchgässner, G. (2002): Demokratische Wirtschaftspolitik, München: Vahlen. Fritsch, M./Wein, T./Ewers, H. J. (2011): Marktversagen und Wirtschaftspolitik, Mikroökonomische Grundlagen staatlichen Handelns, 8. überarbeitete Auflage, München: Vahlen. Kruber, K.-P. (2005): Internationale Wirtschaftsbeziehungen, Ökonomische Bildung kompakt Band 6, Braunschweig Westermann. Krugman, P. R. (2011): Internationale Wirtschaft, Theorie und Politik der Außenwirtschaft, 9. aktualisierte Auflage, München: Pearson.</p>	
Links	http://www.uni-oldenburg.de/wire/ioeb/studienangebote/	
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency	jährlich	
Module capacity	unlimited	
Reference text	-	
Modullevel / module level	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)	
Modulart / typ of module	Pflicht / Mandatory	
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	2 SE mit Ü / 2 VL mit Ü	
Vorkenntnisse / Previous knowledge		
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP erforderlich - Prüfungstermin und Prüfungsart siehe Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current	Written exam (2 hours)
Form of instruction	Vorlesung und Übung (<i>Sie müssen beide Veranstaltungen belegen!</i>)	
SWS	4	
Frequency	SoSe	

Workload Präsenzzeit

56 h

ökb060 - Fields of application of economics education: Principles in terms of subject matter and didactics

Module label	Fields of application of economics education: Principles in terms of subject matter and didactics
Modulkürzel	ökb060
Credit points	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Dual-Subject Bachelor's Programme Economic Education (Bachelor) > Basismodule • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Gymnasium) Politics-Economics (Master of Education) > Ökonomische Bildung
Zuständige Personen	<p>Loerwald, Dirk (Module responsibility)</p> <p>Schröder, Rudolf (Module responsibility)</p> <p>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</p> <p>Modulverantwortlichen, Die (Prüfungsberechtigt)</p>
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	<p>Students:</p> <ul style="list-style-type: none"> • have a fundamental understanding of economics in respect of finances, entrepreneurship, economic ethics and environmental economics • are familiar with central models and theoretic approaches in respect of finances, entrepreneurship, economic ethics and environmental economics, and apply these in a problem-oriented manner • understand, analyse and reflect on concepts about and implications for didactics in respect of financial education, entrepreneurship education, environmental education and economic ethics education • are capable of initiating, and reflect on, teaching-learning processes based on subject matter and didactics.
Module contents	<p>Economics education can be differentiated into various fields, each one of which in turn comprises very specific fields of application. Two sessions, each focusing on one of two closely related fields of application, will outline the basics of these respective fields in terms of subject matter and didactics.</p> <p>General financial education and entrepreneurship education: This session will deal with two societally relevant and individually significant education tasks of economics education. Numerous studies show that financial knowhow and financial competences of children and adolescents are deficient and that this results in problems, including cases of excessive debt. The promotion of consumer education is closely related to this. Empirical data likewise indicate that a pioneering and entrepreneurial attitude needs to be encouraged, especially in Europe and Germany, to ensure economic growth and competitive power, promote independence and enable fulfilment of the requirements of the modern labour market. Based on these fundamental diagnoses and descriptions of problems, curricular principles, conceptual approaches and teaching-learning arrangements of both fields of application are developed.</p> <p>Economic ethics and environmental education: The examination of moral questions concerning the economy can be traced back to antiquity, but economic ethics did not establish itself as an independent discipline until the late 20th century. Literature on economic ethics covers a wide range of different approaches, which can be roughly divided into concepts based on individual ethics or institutional ethics. These approaches will be the focus of the first part of the module, and will be illustrated using a selection of fields of application of economic ethics. The second part of the module will focus on environmental theories and, against that background, deal with the conceptual and substantive principles of environmental education, also in connection with economics.</p>
Literatureempfehlungen	<p>Homann, K./Lütge C. (2004): Einführung in die Wirtschaftsethik, Münster: LIT</p> <p>Kirchner, V./Loerwald, D. (2014): Entrepreneurship Education in der ökonomischen Bildung. Eine fachdidaktische Konzeption für den Wirtschaftsunterricht, Hamburg: Joachim-Herz-Stiftung</p> <p>Krol, G.-J. (2011): Umweltökonomik. Qualifizierungsbaustein G 09. Oldenburg: IÖB</p> <p>Retzmann, T. (Hg.) (2011): Finanzielle Bildung in der Schule - Mündige Verbraucher durch ökonomische Bildung, Schwalbach/Ts.: Wochenschau.</p>
Links	http://www.uni-oldenburg.de/wire/ioeb/studienangebote/
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Modullevel / module level	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
Modulart / typ of module	Wahlpflicht / Elective
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	2 SE mit Ü
Vorkenntnisse / Previous knowledge	

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP erforderlich - Prüfungstermin siehe Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current	1 Modulprüfung <ul style="list-style-type: none"> • mündl. Prüfung (45 - 60 min.) oder • Klausur (120 min.) oder • Referat (30 - 60 min.) oder • Hausarbeit (3000 - 5000 Wörter) oder • Portfolio (max. 5 Teilleistungen)
Form of instruction	Seminar und Übung (<i>Sie müssen beide Veranstaltungen belegen!</i>)	
SWS	4	
Frequency	SoSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

ökb221 - Performance processes and marketing

Module label	Performance processes and marketing	
Modulkürzel	ökb221	
Credit points	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Dual-Subject Bachelor's Programme Economic Education (Bachelor) > Aufbaumodule • Dual-Subject Bachelor's Programme Politics-Economics (Bachelor) > Aufbaumodule • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Special Needs Education) Economic Education (Master of Education) > Mastermodule 	
Zuständige Personen	<p>Henn, Frank-Michael (Module responsibility)</p> <p>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</p>	
Prerequisites		
Skills to be acquired in this module	<p>Students:</p> <ul style="list-style-type: none"> • know about the performance-related process of a business • understand the goals, assessment indicators and calculations for resolving decision-making problems in various business sectors • recognize the central role of marketing in businesses • understand the various decision-making principles in marketing • are capable of applying – and hence analysing – the acquired subject matter to current developments. 	
Module contents	<p>Business performance process</p> <ul style="list-style-type: none"> • Target figures of the business performance process • Value creation chain and supply chain <p>Marketing</p> <ul style="list-style-type: none"> • Conceptual principles of marketing • Markets and environments businesses operate in • Behaviour and information principles of marketing 	
Literatureempfehlungen	<p>Literatureempfehlungen</p> <p>Schneidewind, U. (2003): Betrieblicher Leistungsprozess, Oldenburg: Bertelsmann Stiftung und Institut für Ökonomische Bildung. Meffert, H./Burmam, Ch./Kirchgeorg, M./Eisenbeiß, M. (2019): Marketing. Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung, 13. Auflage, Wiesbaden: Springer Gabler. Thommen, J.-P./Achleitner A.-K./Gilbert, D. U./Hachmeister, D./Jarchow, S./Kaiser, G. (2020): Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Umfassende Einführung aus managementorientierter Sicht, 9. Auflage, Wiesbaden: Gabler</p>	
Links	https://www.uni-oldenburg.de/wire/ioeb/studienangebote/	
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency	halbjährlich	
Module capacity	30	
Reference text	Im Lehrenden-Jour-Fix zu Beginn des Semesters wird abgestimmt und festgelegt, mit Hilfe welcher Prüfungsform die Modulprüfung durchgeführt wird. Dies wird zu Beginn der Veranstaltungen den Studierenden erläutert	
Modullevel / module level	AC (Aufbaucurriculum / Composition)	
Modulart / typ of module	Wahlpflicht / Elective	
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	2 SE	
Vorkenntnisse / Previous knowledge	Basiscurriculum	
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP erforderlich - Prüfungstermin und Prüfungsart siehe Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current	The form of research for conducting the module research will be determined and documented in the regular student session at the start of the semester. This will be explained to the students at the start of the courses.
Form of instruction	<p>Seminar</p> <p>(</p> <p><i>Sie müssen **beide** Veranstaltungen im Modul ökb221 belegen! Veranstaltung 2.04.072 "Marketing" wird als Blockseminar durchgeführt. Termine und Raum werden rechtzeitig bekannt gegeben.</i></p> <p>)</p>	
SWS	4	

Frequency SoSe und WiSe

Workload Präsenzzeit 56 h

ökb241 - Macroeconomic questions

Module label	Macroeconomic questions	
Modulkürzel	ökb241	
Credit points	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Dual-Subject Bachelor's Programme Economic Education (Bachelor) > Aufbaumodule • Dual-Subject Bachelor's Programme Politics-Economics (Bachelor) > Aufbaumodule • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Special Needs Education) Economic Education (Master of Education) > Mastermodule 	
Zuständige Personen	<p>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</p> <p>Modulverantwortlichen, Die (Prüfungsberechtigt)</p> <p>Schröder, Rudolf (Module responsibility)</p>	
Prerequisites		
Skills to be acquired in this module	<p>Students:</p> <ul style="list-style-type: none"> • study the fields of action of economic policy (esp. regulatory, structural and process policy) • analyse objectives of and conflicts in economic policy • analyse supply-and-demand-oriented concepts and conjunctural policy tools • describe the economic cycle and employ it as an analysis tool • explain the system of domestic product calculation in Germany/Europe and its conceptual principles; • draft chronological and international domestic product comparisons; • discuss the significance of the domestic product and explain approaches to its growth and alternative approaches • research and use up-to-date statistics about the national accounts. 	
Module contents	<p>Principles of economic policy</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theoretical principles • Examples of economic policy fields/topics • Economic policy objectives, conflicting objectives, actors and tools • Practical implementation of economic policy (implementation examples) <p>National accounts and economic cycle</p> <ul style="list-style-type: none"> • Understanding, principles, implementation and history of the national accounts • Structure of European national accounts • Chronological and international domestic product comparisons • Problems in compiling and implementing national accounts • Alternative approaches to affluence measurements and national accounts growth 	
Literatureempfehlungen	<p>Grundzüge der Wirtschaftspolitik: Fredebeul-Krein, M. u. a. (2014): Grundlagen der Wirtschaftspolitik. 4. Auflage Konstanz: UVK. Fritsch, M. (2014): Marktversagen und Wirtschaftspolitik: Mikroökonomische Grundlagen staatlichen Handelns. 9. Auflage, München: Vahlen. Mussel, G./Pätzold, J. (2012): Grundfragen der Wirtschaftspolitik. 8. Auflage, München: Vahlen. Arbeitsbeziehung und Tarifsysteem: Dütz, W.; Thüsing, G. (2017): Arbeitsrecht, 22. Aufl., München: Beck. Maties, M. (2017): Arbeitsrecht, 6. Auflage, München: Beck. Oechsler, W.A. (2015): Arbeitsbeziehungen in Unternehmen, 3. Auflage, Oldenburg: Institut für Ökonomische Bildung.</p>	
Links	http://www.uni-oldenburg.de/wire/loeb/studienangebote/	
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency	jährlich	
Module capacity	30	
Reference text	-	
Modullevel / module level	AC (Aufbaucurriculum / Composition)	
Modulart / typ of module	Wahlpflicht / Elective	
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	2 SE	
Vorkenntnisse / Previous knowledge		
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	<p>Registration for the module examination via Stud.IP required - examination date and examination type see Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current</p>	<p>Written exam (2 hours) or presentation (45 to 75 minutes) or housework (15 to 20 pages) or Project work (12 to 17 pages) or portfolio (maximum of 6 part)</p>
Form of instruction	Seminar	

(
Sie müssen ****beide**** Veranstaltungen belegen!
)

SWS	4
Frequency	SoSe
Workload Präsenzzeit	56 h

ökb281 - Didactics workshop (structure)

Module label	Didactics workshop (structure)	
Modulkürzel	ökb281	
Credit points	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Dual-Subject Bachelor's Programme Economic Education (Bachelor) > Aufbaumodule • Dual-Subject Bachelor's Programme Politics-Economics (Bachelor) > Aufbaumodule • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Special Needs Education) Economic Education (Master of Education) > Mastermodule 	
Zuständige Personen	<p>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</p> <p>Schröder, Rudolf (Module responsibility)</p>	
Prerequisites		
Skills to be acquired in this module	<p>Students:</p> <ul style="list-style-type: none"> • deal with competence diagnostics within economics education • analyse diagnostic procedures with regard to their scope in terms of didactics, and empirical and educational content • implement diagnostic procedures in teaching practice at schools • reflect on their experiences with the implementation of diagnostic procedures. 	
Module contents	<p>In the module, selected questions about didactics will be dealt with, focusing, in particular, on the use of diagnostic tools, as well as one of the following two focal points:</p> <p>Competence diagnostics and diagnostic competence in economics education</p> <ul style="list-style-type: none"> • Status quo and initial findings of didactic diagnostics in economics education • Using examples, examination of and reflection on diagnostic tools (e.g. tests) for didactics • Development, and possibly trialling, of diagnostic tools developed in-house, and reflection on such tools in terms of didactics <p>Vocational aptitude diagnostics in the context of career and study orientation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theoretical principles of vocational aptitude diagnostics • Fulfilment of statistical quality criteria • Procedures of vocational aptitude diagnostics, esp. psychometric and simulation-oriented • procedures • Principles of counselling interviews • Introduction to the implementation of a simulation-based procedure • Implementation of a simulation-based procedure, incl. feedback meeting in a school, and reflection directly after 	
Literatureempfehlungen	<p>**Berufseignungsdiagnostiken:** Arbeitsförderung Offenbach (2014) (Hg.): Berufsorientierung und Kompetenzen: Methoden - Tools - Projekte, Bielefeld: Bertelsmann. Hesse, I./Latzko, B. (2011): Diagnostik für Lehrkräfte. 2. Auflage. Opladen: Budrich. Birke, F./Lutter, A. (2014): Herausforderungen fachdidaktische Diagnostik in der ökonomischen und politischen Bildung, in: Unterricht Wirtschaft+Politik, 2014(2), 2-8. Petermann, F./Eid, M. (2006) (Hg.): Handbuch der psychologischen Diagnostik, Göttingen: Hogrefe.</p> <p>**Digitalisierung** und **Ökonomische** **Bildung**: Kaminski, H. (2017): Fachdidaktik der ökonomischen Bildung, Paderborn: Schöningh. H. Arndt : Medien des Wirtschaftsunterrichts, Leverkusen-Opladen: Barbara Budrich. Arnold, P./Kilian, L./u. a. (2018): Handbuch E-Learning. Lehren und Lernen mit digitalen Medien, 5. akt. Auflage, Bielefeld: Bertelsmann. Kerres, M. (2018): Mediendidaktik: Konzeption und Entwicklung digitaler Lernangebote, Berlin: De Gruyter.</p>	
Links	http://www.uni-oldenburg.de/wire/ioeb/studienangebote/	
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency	halbjährlich	
Module capacity	30	
Reference text	Im Lehrenden-Jour-Fix zu Beginn des Semesters wird abgestimmt und festgelegt, mit Hilfe zur Prüfungsform die Modulprüfung durchgeführt wird. Dies wird zu Beginn der Veranstaltungen den Studierenden erläutert.	
Modullevel / module level	AC (Aufbaucurriculum / Composition)	
Modulart / typ of module	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	2 SE	
Vorkenntnisse / Previous knowledge	Basiscurriculum	
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP erforderlich - Prüfungstermin und Prüfungsart siehe	The form of research for conducting the module research will be determined and documented in the

Examination	Prüfungszeiten Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current	Type of examination regular student session at the start of the semester. This will be explained to the students at the start of the courses.
Form of instruction	Seminar (Sommersemester 2019: Sie müssen zwei Veranstaltungen wie folgt belegen: 2.04.131 - Fachdidaktische Werkstatt I: Kompetenzdiagnostik und Diagnosekompetenz in der ökonomischen Bildung und 2.04.132 - Fachdidaktische Werkstatt I: Berufseignungsdiagnostik im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung oder 2.04.133 - Fachdidaktische Werkstatt II: Digitalisierung als inhaltliche Dimension der ökonomischen Bildung und 2.04.134 - Fachdidaktische Werkstatt II: Digitalisierung - Fachdidaktische Konsequenzen für die ökonomische Bildung. Das Modul kann von Studierenden im 2-Fächer-Bachelor Politik-Wirtschaft im Sommersemester 2019 äquivalent studiert werden: Es kann das Modul ökb271 mit entsprechenden Formularen angerechnet werden. Fragen zur Anrechnung beantworten die Dozenten in diesem Modul.)	
SWS	4	
Frequency	SoSe	
Workload Präsenzzeit	56 h (2.04.131 - Fachdidaktische Werkstatt I: Kompetenzdiagnostik und Diagnosekompetenz in der ökonomischen Bildung und 2.04.132 - Fachdidaktische Werkstatt I: Berufseignungsdiagnostik im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung werden teilweise als Blockseminar und teilweise an der Schule durchgeführt. Die Termine und Räume werden rechtzeitig über den Ablaufplan in Stud.IP bekannt gegeben.)	

ökb271 - Didactics in economic education

Module label	Didactics in economic education	
Modulkürzel	ökb271	
Credit points	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Dual-Subject Bachelor's Programme Economic Education (Bachelor) > Aufbaumodule • Dual-Subject Bachelor's Programme Politics-Economics (Bachelor) > Aufbaumodule • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Special Needs Education) Economic Education (Master of Education) > Mastermodule 	
Zuständige Personen	<p>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</p> <p>Loerwald, Dirk (Module responsibility)</p>	
Prerequisites		
Skills to be acquired in this module	<p>Students:</p> <ul style="list-style-type: none"> • possess basic knowledge of didactics and methodology for economics education • apply teaching concepts to real-life examples • analyse current questions relevant to didactics • assess various didactic approaches with regard to their explanatory power • understand modes of instructions as forms, based in learning theory, of the organisation of teaching-learning processes • know relevant micro- and macromethods for economics education • reflect on the use of modes of instruction for the correlation, in terms of didactics, between goals, content and methods. 	
Module contents	<p>Didactics in economics education</p> <ul style="list-style-type: none"> • Economics education as part of general education • Setting of objectives and content in economics education • Position of economics education in schools and society • Relationship between profession and didactics <p>Methodological principles of economics education</p> <ul style="list-style-type: none"> • Learning theory principles of methodical practices • Forms of action as a structure for educational practices • Educational preconditions of a learning concept 	
Literatureempfehlungen	<p>Kaminski, H./Krol, G.-J. (Hg.) (2008): Ökonomische Bildung – legitimiert, etabliert, zukunftsfähig? Bad Heilbrunn/Obb.: Klinkhardt. Kaiser, F. - J./Kaminski, H. (2012): Methodik des Ökonomieunterrichts, Grundlagen eines handlungsorientierten Lernkonzepts mit Beispielen, 4. vollständig überarbeitete Auflage, Bad Heilbrunn: Klinkhardt Kruber, K. P. (Hg.) (1997): Konzeptionelle Ansätze ökonomischer Bildung. Bergisch-Gladbach: Hobein.</p>	
Links	https://www.uni-oldenburg.de/wire/ioeb/studienangebote/	
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency	jährlich	
Module capacity	30	
Reference text	<p>Im Lehrenden-Jour-Fix zu Beginn des Semesters wird abgestimmt und festgelegt, mit Hilfe welcher Prüfungsform die Modulprüfung durchgeführt wird. Dies wird zu Beginn der Veranstaltungen den Studierenden erläutert</p>	
Modullevel / module level	AC (Aufbaucurriculum / Composition)	
Modulart / typ of module	Wahlpflicht / Elective	
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	2 SE	
Vorkenntnisse / Previous knowledge	Basiscurriculum	
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	<p>Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP erforderlich - Prüfungstermin und Prüfungsart siehe Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current</p>	<p>The form of research for conducting the module research will be determined and documented in the regular student session at the start of the semester. This will be explained to the students at the start of the courses.</p>
Form of instruction	<p>Seminar</p> <p>(<i>Sie müssen **zwei** Veranstaltungen wie folgt belegen: 2.04.121 Fachdidaktik der ökonomischen Bildung I **und** 2.04.122 Methodische Grundlagen der ökonomischen Bildung I **oder** 2.04.123 Fachdidaktik der</i></p>	

ökonomischen Bildung II **und** 2.04.124 Methodische Grundlagen der ökonomischen Bildung II
)

SWS	4
Frequency	WiSe
Workload Präsenzzeit	56 h

ökb301 - Career and labour market

Module label	Career and labour market	
Modulkürzel	ökb301	
Credit points	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Dual-Subject Bachelor's Programme Economic Education (Bachelor) > Aufbaumodule • Dual-Subject Bachelor's Programme Politics-Economics (Bachelor) > Aufbaumodule • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module 	
Zuständige Personen	<p>Schröder, Rudolf (Module responsibility)</p> <p>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</p>	
Prerequisites		
Skills to be acquired in this module	<p>Students:</p> <ul style="list-style-type: none"> • learn about structural changes in employment and economy, and about changed qualifications and qualification requirements • analyse changes in the workforce structure in economic sectors and changes in the qualification structure within economic sectors; • assess qualification developments on the labour market; • are able to incorporate this knowledge in the development of conceptual career orientation consultations • are able to reflect on developments in vocational education, continued and additional education and training • analyse qualification changes in regional labour markets • take into account the life planning issues of male and female employees, including the results of gender mainstreaming and migration issues in studying the content of the module. 	
Module contents	<p>Career and qualification development:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Career and qualification • Structural changes and labour market, inter- and intra-sector changes • Migration and labour market • Qualification requirements and qualification changes <p>Professional education and training</p> <ul style="list-style-type: none"> • Career orientation in general education • Vocational education in the dual system and vocational education in schools • Development of regional economic and labour market structures • Continued and additional education and training 	
Literatureempfehlungen	<p>Bundesministerium für Bildung und Forschung (Hg.) (2015): Berufsbildungsbericht 2015, Bonn: Publikationsversand der Bundesregierung. Schmid, A. (2008): Beschäftigung und Arbeitsmarkt, 2. überarbeitete Auflage, Oldenburg: Institut für Ökonomische Bildung. Hoeckel, K./Schwartz, R. (2010): Lernen für die Arbeitswelt. OECD-Studien zur Berufsbildung Deutschland, OECD. Beicht, U. (2015): Berufliche Orientierung junger Menschen mit Migrationshintergrund und ihre Erfolgchancen beim Übergang in betriebliche Berufsausbildung, hg. v. Bundesinstitut für Berufsbildung, Heft-Nr.: 163, BIBB, Bonn.</p>	
Links	<p>https://www.uni-oldenburg.de/nc/studium/studiengang/?tab=profile&id_studg=131</p>	
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency	halbjährlich	
Module capacity	30	
Reference text	<p>Im Lehrenden-Jour-Fix zu Beginn des Semesters wird abgestimmt und festgelegt, mit Hilfe welcher Prüfungsform die Modulprüfung durchgeführt wird. Dies wird zu Beginn der Veranstaltungen den Studierenden erläutert</p>	
Modullevel / module level	AC (Aufbaucurriculum / Composition)	
Modulart / typ of module	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	2 SE	
Vorkenntnisse / Previous knowledge		
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	<p>Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP erforderlich - Prüfungstermin und Prüfungsart siehe Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current</p>	<p>The form of research for conducting the module research will be determined and documented in the regular student session at the start of the semester. This will be explained to the students at the start of the courses.</p>
Form of instruction	<p>Seminar</p> <p>(</p> <p><i>Sie müssen beide Veranstaltungen belegen!</i></p>	

)
SWS	4
Frequency	SoSe oder WiSe
Workload Präsenzzeit	56 h

ökb730 - Lesson planning in economics education

Module label	Lesson planning in economics education
Modulkürzel	ökb730
Credit points	9.0 KP
Workload	270 h
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Gymnasium) Politics-Economics (Master of Education) > Ökonomische Bildung
Zuständige Personen	<p>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</p> <p>Loerwald, Dirk (Module responsibility)</p>
Prerequisites	Completed foundation curriculum (Bachelor's)
Skills to be acquired in this module	<p>Students</p> <ul style="list-style-type: none"> • obtain the knowledge they need to assess models for lesson planning and proposals for the implementation of economics lessons in terms of teaching methodology and teaching practice • reflect on teaching material and develop teaching aids for economics • acquire a grasp of theory that will enable them to determine the role of practice and performance assessment in the teaching of economics • develop proposals for the design of practice and performance assessment in the teaching of economics • gain an understanding of theory that will enable them to recognise opportunities for acquiring methodological expertise, sound judgment and practical techniques in the teaching of economics • reflect on opportunities at school for diagnosing and evaluating teaching programmes and for didactic experiments in the teaching of economics.
Module contents	<p>Basics of lesson planning in the teaching of economics (3 ECTS):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Didactic models and basics of learning theory for lesson planning • Levels of lesson planning in teaching economics • Focussing the teaching of economics on the development of skills • Development of media and materials for the teaching of economics <p>Practice and performance assessments in the teaching of economics (3 ECTS):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fundamental understanding of practice, taken from anthropology and the psychology of learning and memory • Fundamental understanding of practice, taken from the didactics of teaching economics • Evaluation of performance level and learning outcomes in the teaching of economics • Opportunities for designing time-based or period-based performance assessment in the teaching of economics <p>Theory and practice of teaching politics and economics (3 ECTS)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teaching politics and economics in secondary (Gymnasium) schools • Methodological expertise, sound judgment and practical techniques in the teaching of economics • Opportunities for acquiring methodological expertise, sound judgment and working techniques in the teaching of economics • Evaluation of teaching programmes in economics
Literaturempfehlungen	<p>Basiliteratur:</p> <p>Kaminski, H. (2017): Fachdidaktik der ökonomischen Bildung, Paderborn: Schöningh</p> <p>Kaiser, F.-J.; Kaminski, H. (2012): Konzepte und Instrumente der Unterrichtsplanung – Ein pragmatischer Vorschlag, in: Methodik des Ökonomieunterrichts. Grundlagen eines handlungsorientierten Lernkonzepts mit Beispielen, 4., vollst. überarb. Aufl. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, S. 305-324</p> <p>Weiterführende Literatur:</p> <p>Klauer, K.J.; Leutner, D. (2012): Lehren und Lernen. Eine Einführung in die Instruktionspsychologie, 2., überarb. Aufl. Weinheim: Beltz</p> <p>Wellenreuther, M. (2014): Lehren und Lernen- aber wie? Empirisch-experimentelle Forschungen zum Lehren und Lernen im Unterricht, 7., korrigierte Aufl. Baltmannsweiler: Schneider</p> <p>Dubs, R. (2009): Lehrerverhalten. Ein Beitrag zur Interaktion von Lehrenden und Lernenden im Unterricht, 2., überarb. Aufl. Stuttgart: Steiner</p>
Links	https://www.uni-oldenburg.de/wire/ioeb/studienangebote/
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	30
Reference text	<p>Im Lehrenden-Jour-Fix zu Beginn des Semesters wird abgestimmt und festgelegt, mit Hilfe welcher Teilleistungen die Modulprüfung durchgeführt wird. Dies wird zu Beginn der Veranstaltungen den Studierenden erläutert.</p> <p>Veranstaltung 2.04.210 - Grundlagen der Unterrichtsplanung in der ökonomischen Bildung für das Fach Politik-Wirtschaft:</p> <p>Inhaltliche Erläuterung: Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht gehört zu den Kernaufgaben</p>

von Lehrkräften. In der Veranstaltung werden theoretische Grundlagen der Unterrichtsplanung in der ökonomischen Bildung behandelt und Grundlagen gelegt, so dass Studierende exemplarisch für den Politik-Wirtschaftsunterricht Unterrichtsmaterialien entwickeln können.

Inhalte der Veranstaltung sind:

- Kompetenzorientierung im Politik-Wirtschaftsunterricht
 - Grundlagen der der Unterrichtsplanung
 - Lernkonzept in der ökonomischen Bildung
 - Hinweise zu Schulbuchanalyse und Gestaltung von Unterrichtsmaterialien
 - Entwicklung, Präsentation und Reflexion von Unterrichtsmaterialien für den Politik-Wirtschaftsunterricht
- Die Veranstaltung ist Bestandteil des Mastermoduls ökb730 "Grundlagen der Unterrichtsplanung in der ökonomischen Bildung" (Politik-Wirtschaft)

Durchführung: Basierend auf theoretischen Grundlagen der Unterrichtsplanung für den Politik-Wirtschaftsunterricht besteht die Aufgabe in der Veranstaltung darin, ein ausgewähltes Schulbuchkapitel zu analysieren, welche Materialien didaktisch begründet beispielsweise hinsichtlich Aktualisierung, fachlicher und methodischer Vertiefung (Arbeitstechniken) und Feedback ergänzt werden könnten.

Die entwickelten Unterrichtsmaterialien werden im Rahmen der Veranstaltung präsentiert und es erfolgt eine konstruktiv/kritische Rückmeldung. Auf Basis dieses Feedbacks können die Materialien bis zum Abgabetermin für die Modulprüfung überarbeitet werden. Die Präsentationstermine werden in der Veranstaltung geklärt. In der 1. Sitzung der Veranstaltung wird ferner die Vorbereitung auf das Fachpraktikum organisiert; die Vorbereitungsveranstaltung wird mit Unterstützung Mitwirkender Lehrkräfte an zwei Gymnasien im Raum Oldenburg durchgeführt.

Art der Modulprüfung 2.04.210: Portfolio

Veranstaltung 2.04.211 - Üben und Erfolgskontrollen...Fach Politik-Wirtschaft:

Inhaltliche Erläuterung: Die Diskussion um kompetenzorientierten Unterricht und empirische Ergebnisse zum „guten Unterricht“ verweisen – im Rahmen problemorientierten Lernens - auf Üben, Anwenden und Vertiefen als Gelingensbedingungen des Lernens. Üben und Erfolgskontrollen haben die didaktische Funktion, Kompetenzen und Lernergebnisse zu sichern, den Lernenden ein entsprechendes Feedback zu ermöglichen sowie den Lernerfolg zu überprüfen. „Guter Unterricht“ bedingt desweiteren lerndiagnostische Grundlagen seitens der Lehrkräfte.

In der Veranstaltung sollen zu Themen des Kerncurriculums Politik-Wirtschaft kompetenzorientierte und nach Schwierigkeitsgrad differenzierte Übungsmaterialien sowie jeweils eine Lernerfolgskontrolle entwickelt werden. Inhalte der Veranstaltung sind:

- Theoretische Grundlagen zum Üben, für die Gestaltung von Erfolgskontrollen im Politik-Wirtschaftsunterricht und zur Lerndiagnostik
- Gestaltungshinweise für die Entwicklung von Übungsbeispielen und Erfolgskontrollen
- Entwicklung von differenzierten Unterrichtsmaterialien für Übung und Erfolgskontrolle
- Präsentation, Diskussion und Reflexion der entwickelten Materialien

Die Veranstaltung ist integrativer Bestandteil des Mastermoduls ökb730 "Grundlagen der Unterrichtsplanung in der ökonomischen Bildung" (Politik-Wirtschaft)

Durchführung:

Basierend auf theoretischen Grundlagen zur Übung und zur Gestaltung von Erfolgskontrollen für den Politik-Wirtschaftsunterricht besteht die Aufgabe in der Veranstaltung darin, ein ausgewähltes Schulbuchkapitel zu analysieren, welche Übungsmaterialien hinsichtlich Reproduktion, Reorganisation, Transfer und Problemlösen zu entwickeln sind, um Grundlagen des Unterrichts zu festigen. Ferner ist eine entsprechende Erfolgskontrolle mit Aufgaben zu den entsprechenden Schwierigkeitsgraden zu entwickeln.

Die entwickelten Unterrichtsmaterialien werden im Rahmen der Veranstaltung präsentiert und es erfolgt eine konstruktiv/kritische Rückmeldung. Auf Basis dieses Feedbacks können die Materialien bis zum Abgabetermin für die Modulprüfung überarbeitet werden. Die Präsentationstermine werden in der Veranstaltung geklärt.

Art der Modulprüfung 2.04.211: Portfolio

Veranstaltung 2.04.212 - Theorie und Praxis des Unterrichts im Fach Politik-Wirtschaft

Inhaltliche Erläuterung und Hinweise zur Durchführung: folgen vom Dozenten in der Veranstaltung.

Die Veranstaltung 2.04.213 - Praxismodul Fachpraktikum Fach Politik-Wirtschaft entfällt - sie wurde ersetzt durch Modul prx530 und Veranstaltung 2.04.510

Inhaltliche Erläuterungen zur Veranstaltung 2.04.510: Die Veranstaltung bereitet auf die Durchführung des Fachpraktikums für das Fach Politik-Wirtschaft vor. Die Vorbereitungsveranstaltung wird mit Unterstützung von Mitwirkenden Lehrkräften an Gymnasien im Oldenburger Raum durchgeführt. Organisation, Zuordnung zu den Mitwirkenden Lehrkräften und Termingestaltung für die Vorbereitungssitzungen und Durchführung von Unterricht an Schulen finden in der ersten Sitzung der Veranstaltung „2.04.510 - Begleitveranstaltung zum Fachpraktikum“ statt.

Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht gehört zu den Kernaufgaben von Lehrkräften in der ökonomischen Bildung. In der Vorbereitungsveranstaltung werden – basierend auf theoretischen Grundlagen der Unterrichtsplanung – für den Politik-Wirtschaftsunterricht exemplarisch Unterrichtsstunden im Rahmen einer Unterrichtseinheit geplant, an einer Schule durchgeführt und ausgewertet.

Inhalte der Veranstaltung sind:

- Schulische und unterrichtliche Rahmenbedingungen
- Planung von Unterrichtsstunden im Rahmen einer Unterrichtseinheit
- Präsentation von Stundenentwürfen und Diskussion/Reflexion
- Durchführung von Unterrichtsstunden an Schulen und Reflexion
- Hospitationen

Eine regelmäßige Teilnahme an der Vorbereitungsveranstaltung ist Voraussetzung für die Erprobung von Stundenentwürfen in der schulischen Praxis

Art der Modulprüfung: Wird rechtzeitig vom Dozenten bekannt gegeben

Die Veranstaltung 2.04.214 - Praxismodul Forschungs- und Entwicklungspraktikum im Fach Politik-Wirtschaft entfällt - sie wurde ersetzt durch Modul prx536 und die Veranstaltung 2.04.520

Inhaltliche Erläuterungen zur Veranstaltung 2.04.520: Wesentlicher Bestandteil einer entwickelten Berufs- und Lehrkompetenz ist, dass Forschungsergebnisse zu Themen des Politik-Wirtschaftsunterrichts beurteilt oder z.B. Taschengeldumfragen gemäß den Anforderungen empirischer Sozialforschung realisiert werden können. In der Veranstaltung werden die Studierenden in die Lage versetzt, ein Forschungsvorhaben zu einer aktuellen Problematik des Politik-Wirtschaftsunterrichts vorzubereiten, durchzuführen und auszuwerten.

Intention ist es, die Berufseingangsphase mit Hilfe sog. Entwicklungsaufgaben, d. h. den Berufsanfang von Lehrkräften im Fach Politik-Wirtschaft systematisch zu erfassen.

In der Vorbereitungsveranstaltung werden Studierende angeleitet, mit Hilfe eines leitfadengestützten Interviews Lehrkräfte im Schuldienst zu deren jeweiliger Berufseinstiegsphase zu befragen. Das transkribierte Interview ist anschließend auf Grundlage einer qualitativen Inhaltsanalyse systematisch auszuwerten.

Inhalte zur Vorbereitung des Forschungsvorhabens sind:

- Grundlagen qualitativer Unterrichtsforschung
- Entwicklung eines Untersuchungsdesigns
- Durchführung eines Forschungsvorhabens
- Auswertung und Interpretation von Daten
- Hinweise zum Abfassen eines Forschungsberichts

Art der Modulprüfung Veranstaltung 2.04.520: Die Auswertung des Forschungsvorhabens beinhaltet das Erstellen einer schriftlichen Präsentation - weitere Informationen folgen vom Dozenten

Modullevel / module level	MM (Mastermodul / Master module)	
Modulart / typ of module	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	3 SE mit Ü	
Vorkenntnisse / Previous knowledge	abgeschlossenes Basiscurriculum (Bachelor) und erfolgreicher Abschluss von mindestens zwei Aufbaumodulen (Bachelor)	
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP erforderlich - Prüfungstermin und Prüfungsart siehe Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current	At the beginning of the semester, in the 'Jour Fixe' meeting for teaching staff, the components of the module examination are discussed and established. This is explained to the students at the beginning of the module.
Form of instruction	Seminar (<i>Sie müssen drei Veranstaltungen belegen!</i>)	
SWS	6	
Frequency	SoSe und WiSe	
Workload Präsenzzeit	84 h	

ökb760 - International economic ties

Module label	International economic ties	
Modulkürzel	ökb760	
Credit points	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Gymnasium) Politics-Economics (Master of Education) > Ökonomische Bildung 	
Zuständige Personen	<p>Loerwald, Dirk (Module responsibility)</p> <p>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</p>	
Prerequisites	Completed foundation curriculum (Bachelor's) and successful completion of at least two advanced modules (Bachelor's)	
Skills to be acquired in this module	<p>Students</p> <ul style="list-style-type: none"> • are familiar with reasons, objectives, actors, domains and problems of state economic policy • recognise and reflect on international economic dimensions of state economic policy • know and assess explanatory approaches to international economic relations reflect on globalisation processes in the emergence of worldwide markets for goods, capital, services and labour, as well as the environment • know about international financial markets as markets for monetary or capital transactions • consider the substantial growth in the volume of international financial transactions • analyse the ability of the nation states to implement autonomous monetary and financial policy • reflect on international financial relations as the result of a global process 	
Module contents	<p>1.) International economic relations:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Significance of international economic relations for the Federal Republic of Germany • Structure and scope of international economic relations • Reasons for and explanatory approaches to international economic relations • A regulatory framework for a globalised worldwide economy <p>2.) International financial relations:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Understanding the concept of international financial relations • The development process of international financial relations • International financial markets and the economic significance of nation states • The current functioning of international financial markets. 	
Literatureempfehlungen	<p>Schlösser, H. J. (2014): Wirtschaftspolitik mit internationalem Fokus, Oldenburg: Institut für Ökonomische Bildung. Fritsch, M./Wein, T./Ewers, H. J. (2011): Marktversagen und Wirtschaftspolitik, Mikroökonomische Grundlagen staatlichen Handelns, 8. überarbeitete Auflage, München: Vahlen. Krugman, P. R. (2011): Internationale Wirtschaft, Theorie und Politik der Außenwirtschaft, 9. aktualisierte Auflage, München: Pearson. Frey, B. S./Kirchgässner, G. (2002): Demokratische Wirtschaftspolitik, München: Vahlen. Lucius, O (2011): Finanzmarktregulierung: wie viel Ungleichheit kann die internationale Finanzwirtschaft verkraften?, in: Zeitschrift für das gesamte Kreditwesen: Pflichtblatt der Frankfurter Wertpapierbörse, Vol. 6(18), SW. 955-958</p>	
Links	http://www.uni-oldenburg.de/wire/foeb/studienangebote/	
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency	halbjährlich	
Module capacity	30	
Reference text	Im Lehrenden-Jour-Fix zu Beginn des Semesters wird abgestimmt und festgelegt, mit Hilfe welcher Prüfungsform die Modulprüfung durchgeführt wird. Dies wird zu Beginn der Veranstaltungen den Studierenden erläutert.	
Modullevel / module level	MM (Mastermodul / Master module)	
Modulart / typ of module	Wahlmodul / Opportunity	
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method	2 SE mit Ü	
Vorkenntnisse / Previous knowledge		
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP erforderlich - Prüfungstermin und Prüfungsart siehe Stud.IP: Link-intern https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/meinstudiumplugin/show	At the beginning of the semester, in the 'Jour Fixe' meeting for teaching staff, it is discussed and established what type of examination the module examination should be. Students are notified accordingly at the beginning of the module.
Form of instruction	Seminar (

Sie müssen **beide** Veranstaltungen belegen!
)

SWS	6
Frequency	SoSe und WiSe
Workload Präsenzzeit	84 h

prx533 - Lesson planning - concepts and methods

Module label	Lesson planning - concepts and methods
Modulkürzel	prx533
Credit points	5.0 KP
Workload	150 h

Verwendbarkeit des Moduls

- Erweiterungsfach Gymnasium Evangelische Religion (Extension tray) > Module
- Erweiterungsfach Gymnasium Kunst (Extension tray) > Module
- Erweiterungsfach Gymnasium Philosophie (Extension tray) > Module
- Erweiterungsfach Gymnasium Physik (Extension tray) > Module
- Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Extension tray) > Module more...
- Erweiterungsfach Gymnasium Sport (Extension tray) > Module
- Erweiterungsfach Gymnasium Sport (Extension tray) > Module
- Erweiterungsfach Gymnasium Werte und Normen (Extension tray) > Module
- Master of Education Programme (Gymnasium) Art (Master of Education) > Bildungswissenschaftliche Module
- Master of Education Programme (Gymnasium) Biology (Master of Education) > Bildungswissenschaftliche Module
- Master of Education Programme (Gymnasium) Chemistry (Master of Education) > Bildungswissenschaftliche Module
- Master of Education Programme (Gymnasium) Computing Science (Master of Education) > Bildungswissenschaftliche Module
- Master of Education Programme (Gymnasium) Dutch (Master of Education) > Bildungswissenschaftliche Module
- Master of Education Programme (Gymnasium) English (Master of Education) > Bildungswissenschaftliche Module
- Master of Education Programme (Gymnasium) German (Master of Education) > Bildungswissenschaftliche Module
- Master of Education Programme (Gymnasium) History (Master of Education) > Bildungswissenschaftliche Module
- Master of Education Programme (Gymnasium) Mathematics (Master of Education) > Bildungswissenschaftliche Module
- Master of Education Programme (Gymnasium) Music (Master of Education) > Bildungswissenschaftliche Module
- Master of Education Programme (Gymnasium) Philosophy (Master of Education) > Bildungswissenschaftliche Module
- Master of Education Programme (Gymnasium) Physics (Master of Education) > Bildungswissenschaftliche Module
- Master of Education Programme (Gymnasium) Politics-Economics (Master of Education) > Bildungswissenschaftliche Module
- Master of Education Programme (Gymnasium) Protestant Theology and Religious Education (Master of Education) > Bildungswissenschaftliche Module
- Master of Education Programme (Gymnasium) Russian (Master of Education) > Bildungswissenschaftliche Module
- Master of Education Programme (Gymnasium) Sports (Master of Education) > Bildungswissenschaftliche Module
- Master of Education Programme (Gymnasium) Values and Norms (Master of Education) > Bildungswissenschaftliche Module

Zuständige Personen

Further responsible persons

- Modulverantwortliche Person(en): die Hochschullehrenden der beteiligten Fachdidaktiken im M. Ed. Gymnasium
- Prüfungsverantwortliche Person(en): die prüfungsberechtigten Lehrenden der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Prerequisites

Skills to be acquired in this module

In dem Modul eignen sich die Studierenden zentrale Grundlagen fachdidaktischer und fachmethodischer Kenntnisse und Fähigkeiten zur Planung und Analyse von Unterricht in ihrem dritten Unterrichtsfach an.
Dazu setzen sich die Studierenden auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse mit Phänomenen des Fachunterrichts auseinander und lernen fachdidaktische Konzepte und Methoden kennen.

Module contents

Kompetenzbereich Unterrichten

Die Studierenden

- kennen geeignete Strukturen und Komponenten zur Erstellung fachlich und fachdidaktisch begründeter Unterrichtsplanungen unter Bezug auf curriculare Vorgaben sowie ggf. individuelle Förderpläne

(Planungskompetenz)

- strukturieren Lerngegenstände (Sachanalyse), erkennen die Sachanalyse als notwendige Voraussetzung zur Sicherstellung der fachlichen/sachlichen konsistenten Fundierung von Unterricht
- kennen (fachspezifische) Unterrichtskonzepte und -methoden
- kennen ausgewählte Maßnahmen zur Bereitstellung differenzierter Lernarrangements und berücksichtigen diese in ihren auf die konkrete schulische Praxis bezogenen Unterrichtsplanungen und -durchführungen (insbesondere im Hinblick auf die Leistungsheterogenität)
- kennen Konzepte und Methoden zur Initiierung von Lernprozessen, die motivieren sowie das selbstbestimmte, eigenverantwortliche und kooperative Lernen und Arbeiten der Schülerinnen und Schüler fördern
- kennen Kriterien und Verfahren zur Unterrichtsreflexion, nach denen sie unterrichtliches Handeln auf der Grundlage fachlicher und fachdidaktischer Erkenntnisse kriteriengeleitet kritisch reflektieren (Reflexionskompetenz) und Optimierungsansätze ableiten.

Kompetenzbereich Erziehen

Die Studierenden

- kennen (fachspezifische) Ansätze individueller und kollektiver Förderung des sozialen und eigenverantwortlichen Lernens und Handelns.

Kompetenzbereich Beurteilen

Die Studierenden

- kennen Grundlagen (fachspezifischer) Verfahren der Lernstandsdiagnostik und Lernprozessdiagnostik und berücksichtigen diese exemplarisch in ihren Unterrichtsplanungen und leiten ggf. geeignete individuelle und kollektive Fördermaßnahmen in Bezug auf fachspezifische Lehr-Lernziele ab
- kennen unterschiedliche (fachspezifische) Modelle und Konzepte der Leistungsbewertung bzw. -beurteilung.

Kompetenzbereich Innovieren

Die Studierenden

- kennen grundlegende Rahmenbedingungen des Lehrerberufs
- kennen geeignete Methoden der Selbst- und Fremdreflexion und leiten hieraus Konsequenzen für die eigene zielgerichtete Weiterentwicklung ab.

Inhaltsbereiche

- Fachdidaktik
- kriteriengeleitete Unterrichtsanalyse
- Planung und Erstellung von Unterrichtsentwürfen
- pädagogisch verantwortete didaktisch-methodische Gestaltung von Lehr-Lern-Prozessen
- Diagnostik, Beurteilung
- Differenzierung, Heterogenität, Förderung
- Beruf und Rolle der Lehrkraft

Literaturempfehlungen	Siehe Veranstaltungskommentar	
Links		
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency		
Module capacity	unlimited	
Modullevel / module level	MM (Mastermodul / Master module)	
Modulart / typ of module	Pflicht / Mandatory	
Lehr-/Lernform / Teaching/Learning method		
Vorkenntnisse / Previous knowledge		
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	PR	
Form of instruction	Seminar	
SWS	2	
Frequency	WiSe	
Workload Präsenzzeit	28 h	

